

aber die eine so
den Glaubens-
härte aller bisher
ist gilt. In Fran-
neues Badehaus er-
beanstalten werden
e Errichtung einer
versalzquellen ist in
Das Bahnhofsge-
Ansprüchen nicht
end erweitert. Um
s durch die Motor-
d, aus dem Reich-
ist die Anlage eines
t, der um die Stadt

Nur für den Straßenverkauf.

Sport-Sonderausgabe

Preis 10 Pfennig.

die Wochenzeitung

Nr. 15
14. April 1929
20 Pf.

Westdeutsche Illustrierte Zeitung des General-Anzeigers für Elberfeld-Barmen



Deutschland gewinnt die Targa Florio auf Sizilien

Der bekannte Berliner Motorradfahrer Paul Köppen, der bereits 1927 die Targa Florio gewann, siegte auch in diesem Jahre auf seiner B.M.W.-Maschine gegen starke ausländische Konkurrenz. Er wurde in der Zeit von 5:23:38 Gesamtsieger des Targa-Florio-Rennens.

Aut. Photo-Union

Kobenschwangen

Bayr. Hochland.
Partreut. Alter-
fahnen, am Schloß-
park, in d. s. Schön-
lage inmitten herrl.
Baldwege. Sonntag
luft. Balkon. Preis
ab 4.50. Preis. 121

Kugenschmerz

Commercialem.
im schön. Redaral.
Zimmer mit 1 u. 2
Betten pro Bett 1.50
Markt mit Frühstück.
Anfragen an Frau
Meisenburg, Biegel-
hausen d. Elberfeld.
Hauptstr. 16. 142

Erholungsbedürftige

finden in idyllisch
geleg. u. neuzeitlich
eingerichtetem Hause
(Centralb., Rast- u.
Barmwasserl. Bade-
eint.), in herrlich.
Garten d. Gegend
bita. sehr. Aufn. bei
reicht. Verpflegung.
Wohnsitz. 4.50 wtl.
Autoverbindung Bad
Driburg-Warburg.
Stadtvorsteher
Reiter. Driburg.
St. Warburg. 454

Bei allen Anfragen

wolle man bitte
auf den „Reise-
und Bäder-An-
zeiger“ des Ge-
neral-Anzeigers
für Elberfeld-Barm.
Bezug nehmen.

OSSE
gramm

RG-SUB

Harzdisgroschen, vom 20. Juli bis

August

Fahrtplan von RM 270, an

RT S.S. MONTE CERVANTES.

Je-Groschen, vom 6. bis 14. Juli

Fahrtplan von RM 140, an

Spitzbergdisgroschen, vom 17. Juli

7. August

Fahrtplan von RM 320, an

Spitzbergdisgroschen, vom 8. Aug.

28. August

Fahrtplan von RM 320, an

Ankunft durch

ungen: Elberfeld:

Buch. Kunst- u.

die G. m. b. H.

Barmen: Hein-

Buch. u. Kunst-

uerweg 56. u32

Mehr Geld
mehr Zeit
mehr Freude

werden die Hausfrauen
haben, wenn sie die
Lehren, die ihnen die
AUSSTELLUNG

„Technik
im Heim“

SEN, Norbertstraße)

erzigen.

eingereichteten Haushalt

zweimal durch Adler, der letzte von durch
den Rechtsaußen. Dann spielt Bielefeld verhalte-
ter. Elberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
läßt in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgeklärte Aders mit Eden-
höller tauscht. Herzog scheidet einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Barmers Rheinberg
nicht verhindern.

Einem Elfmeterball bucht die Sp. vor dem Wech-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mi-
tellauser brachte durch unermüdbare Arbeit wieder
Zusatz in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein



men
n. Schriftleitung
188 87
n. 714 u. 4807.
.....

weisen.

Jahrgang.

maßen.
abwinkeln

itung durch den
rundet gut.

ia Elberfeld

Mannschaft zur
erte junge Leute
en. Das Spiel
J beiden Seiten
wächler mußten
ner gut getrete-
zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
die er zunächst
gegebene Platte
ann aber Fischer
n. Einige Mi-
nette Tor buchen
wechsel bleibt das
Anschauen spie-
gen sind es die
das Spiel nach
sehr guten Ver-
fiderland. Nach
sann der Halb-
n. Eine Minute
seinem Sieges-
sch ebenbürtig.
dem Spielver-
wohnten dem
leiteten, saßen

rath 2:4 (1:2).
dem verzweifelt
Der Sieg Ben-
nie auf die Ent-
zuführen. Einige
der tüchtige
Ballspielverein
igten die Kufen-
er war der Ver-
In der 7. Mi-
öpte Platte in
n Gedränge der
n. Minute wird
her Linksaußen
in 2:1 bleibt es
Pause ist Ben-
denn auch durch
3:1 stellt. Jetzt
eiter aus. Dann
örung Benraths
digen. Ein plötz-
Endresultat her.

Infel 2:1 (1:0).
er ersten Klasse.
haften an, denn
16. Im ganzen
des Spiel. Nach
der Rechtsaußen
Tor geben, die
aber durch Nach-
erwandelt wird.
Ichit Bald leicht
ich erreichen, da
Höhe war. Bis
nunt Bohwinkel
heraus kann der
n Ausgleich er-
ie Freude, vom
erausgelaufenen
achten den Sie-
Mit aller
erleidigt ge-
mehr durch.

05. Hagen 05

ist. Nach 10 Mi-
uten zum ersten
die längere Zeit
den gegnerischen

Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Wech-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mi-
tellauser brachte durch unermüdbare Arbeit wieder
Zusatz in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenhalben im Oberbergischen rüffet man sich Empfang. Neben den burgischen Verkehrsvereinen, die Agerperle Runkel strebt ist, ihren Sommer bieten. Die prächtige, Zeichen fortschreitender Monate 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische im Juni übertragen vor

Nr. 15

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Summersbach, Hülfsenbusch, Ralsfeld—Ründeroth hält man für bringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabilität beweisen. Die Schmierger Anstalt zum

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als ein Jahrhundert in dem Ruf eines Franzensbades.

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubersalzquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut. Die vorzunehmenden Verbesserungen werden

Die Wochenschau

Nr. 15 Seite 3

Amerika, nicht England, beherrscht die Meere!

Zur
Versenkung
des
kanadischen
Schnel-
„J'm alone“

Die Besatzung
des kanadischen
Alkohol-
schmug-
glers
„J'm alone“,
dessen Versenkung
durch das ameri-
kanische Küsten-
wachtschiff
„Dexter“ einen
britisch-ameri-
kanischen Zwischen-
fall verursacht hat.
Sitzend: Der Ka-
pitän John Tho-
mas Randall, der
sich geweigert
hatte, auf ameri-
kanischen Befehl
sein Schiff halten
zu lassen
P. & A. Photo



Hinter Schloß
und Riegel
Die Mannschaft
des von den
Amerikanern
versenkten
Schmug-
glers
„J'm alone“
im Gefängnis von
New Orleans
(Amerika)
The New York Times

men
u. Schriftleitung
714 u. 4907.
.....
arten.

Jahrgang.

rmagen.
Bühlwinkel

itung durch den
rundet gut.

via Elberfeld

Mannschaft zur
erte junge Leute
en. Das Spiel
if beiden Seiten
wächter mußten
Iner gut getrete-
7 zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
die er zunächst
gegebene Platte
ann aber Fischer
en. Einige Mi-
Wette Tor buchen
schel bleibt das
anschaften spie-
gen sind es die
das Spiel nach
seits guten Ver-
Biberfeld. Nach
kann der Halb-
in. Eine Minute
seinem Sieges-
sch ebenbürtig.
ic dem Spielver-
wohnten dem
letzten, saßen

rath 2:4 (1:2).
dem verzweifelt
Der Sieg Ben-
nie auf die Ent-
zuführen. Einige
der tüchtige
Ballspielverein
igten die Außen-
or war der Ver-
In der 7. Mi-
topfte Platte im
m Gedränge der
0. Minute wird
über Linksaußen
on 2:1 bleibt es
Pausen in Ben-
denn auch durch
3:1 steht. Jetzt
leiter aus. Dann
prung Benraße
digen. Ein plötz-
Endresultat her.

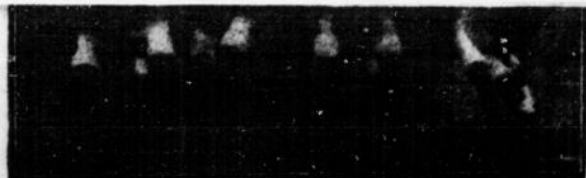
Anlei 2:1 (1:0).
er ersten Klasse.
Hasten an, denn
Is. Im ganzen
des Spiel. Nach
der Rechtsaußen
Tor geben, die
aber durch Nach-
verwandelt wird.
Ist bald leicht
icht erreichen, da
Höhe war. Bis
mimi Bohlwinkel
heraus kann der
n Ausgleich er-
re Freude, vom
erausgelaufenen
ichten den Sie-
mit aller
erteidigt ge-
mehr durch.

H. Hagen 05

U. Nach 10 Mi-
arm zum ersten
ie längere Zeit
den gegnerischen

Ein Ausnahmefall
eines Elfmeterhais
hucht die S. G. vor
dem Wechsel
keine weiteren
Erfolge. Nach
Biederanpiel
war Rangelfeld
tonangebend. An-
griff auf Angriff
rollt gegen Hagens
Heiligtum. In kurzer
Zeit wurde das
Ergebnis auf 7:0
geheilt. Hagens
Mittelflächer brachte
durch unermüdliche
Arbeit wieder
System in seine
Reihen. Durch
Elfmeterball holte
05 den ersten
Treffer auf, dem
Rangelfeld ein

Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Barmers Rheinberg
nicht verhindern.



delt, zweimal durch Adler, der letzte von durch
hen Rechtsaußen. Dann spielt Bielefeld verhalte-
ner. Elberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
kassiert in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgelängte Aders mit Eden-
schwiler tauscht. Herzog scheitert einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Armintia hat sich auf

CHIM
Heim"
ortstraße)
sten Haushalt

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenthalben im Oberbergischen rüftet man sich zum Empfang. Neben den burgischen Verkehrsvereinen die Aggerperle Rünstret ist ihren Sommer bieten. Die prächtige Zeichen fortschreitender Monaten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische und Juni übertragene wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Gummerbach, Hülfsbusch, Hülfsfeld-Rünstret hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Rentat

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gefordert. Franzensbad steht seit mehr als

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubersalquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus er

Nr. 15 Seite 4

Die Wochenchau

BAD

Bad. Schwarz

SANATO

Erstkl. Haus mit

Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gerichtet. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. Kohlensäure

nebelreines Waldk.

schwimmbad. Tem

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. H.

GOLL

Erstes Haus am Platz.

Küche, Penspr. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpin

Tauern. Ausgang

Ankogel usw. Bad

Juli u. Aug. RM. 6.-

PORTSCH

am Wörthe

Kärnten - A

Park-E

Stadwald - St.

Chorale. Oberturort.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs



Diese Juvenals-Briefmarke hat Frankreich zur 500-Jahre-Feier Jeanne d'Arc in den Verkehr gesetzt

„Eine reine Jungfrau vollbringt jedes herrliche auf Erden, wenn sie der irdischen Liebe widersteht.“
Fr. v. Schiller „Jungfrau von Orléans“
„Ich bin eine reine Jungfrau, und ihr verdient nicht, daß ich unter euch lebe. Das ist mein letztes Wort an euch.“
Bernard Shaw: „Die heilige Johanna“

Jeanne d'Arc, ein kräftiges junges Bauernmädchen, eilt am 23. Februar 1429 von Daulcourt zu den französischen Fahnen. Zwei Jahre später, am 30. Mai, bestiegt sie körperlich völlig aufgerieben und erschöpft den Scheiterhaufen in Rouen. Während dieser beiden Jahre hat Johanna einen Ritt von 5000 km ausgeführt, der sie durch fast ganz Frankreich führte. Ein Rekord im 15. Jahrhundert! Der Weg entspricht einer Strecke von Paris bis zum Hindostan. Dieses ist die Leistung der Johanna von Orléans — nicht ganz! Sie hat 20 Schlachten mitgemacht, sie wurde dreimal verwundet, sie trug während ihrer Sol-

Wie unsere Zeit Jeanne d'Arc ehrt

Johanna von Orleans



Links:
Das von dem Bildhauer Real del Sarte geschaffene und in Rouen errichtete Denkmal für die heilige Johanna von Orleans



Elisabeth Bergner als „heilige Johanna“

in der bedeutendsten deutschen Aufführung von Bernard Shaws Stück, das über alle europäischen Bühnen ging

datenzeit immer einen schweren Harnisch, sie erduldet Kerkhaft und die Folter der Inquisition. Schließlich starb sie auf dem Scheiterhaufen.

In Domremy war Jeanne d'Arc als Tochter eines armen Bauern mit 3 Brüdern herangewachsen. Von Kind an hatte sie sich ausschließlich in der Haus- und Landarbeit betätigt. Als 16-jährige hörte sie von der Not des Landes, von der englischen Inquisition und den Niederlagen der französischen Heere.

Da erwachte in ihrem Herzen der Wille, die Heimat zu retten; jenseitige Stimmen glaubte sie zu hören, die ihr solchen Dienst als Aufgabe ihres Lebens offenbarten. Um ihren phantastischen und abenteuerlichen Plan von Anfang an zu zerstören, verfuhr der Vater die erst 16-jährige Johanna zu verheiraten. Vergeblich. Sie bleibt standhaft und beginnt trotz der größten Hemmnisse und Strapazen ihren Weg. Am 23. Februar 1429 schreitet die junge Wasgauer Bäuerin, deren ernstes Gesicht und rassistigen Wuchs die Zeitgenossen

Links:
Szenenbild aus dem neuen hervorragenden Filmwerk des dänischen Regisseurs Dreyer: „Johanna von Orleans“

Johanna (die italienische Schauspielerin Falconetti) vor der Inquisition



KURHAUS NIEDER

Bahnhof. Wühl. Priv.-Fr

4 Mahlz. bill. Preise.

Oberberg. Benf.

Niederbierendach

Wirt. Benf. Bern. 2000.

ballistische, gel. fr. Lage

richtig. Bad im Gan

pflegung. Preis. 10.-

In

Oberbergischer Pt

elg. Landw. sch. ruh.

sentr. geleg. f. Ausfl.

sonn. Zim. Veranda. L

iv. Preis. auch Daner

Pens. Haarhaus, 6

Post Nümbrecht

Blankenberg

des Siegtals direkt ne

Hotel „Blankenberg“

altköl. Familie. 32 gu

u. off. Terrassen. Weir

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.

Kuhn. u. gem. Wiese. W.

St. v. St. St. Georgen

Genf. 1. St. Juli. Aug. 5.-

Oberturort Königs

Kuchel. Gölz. der

Reinbühnenhaus.

Schönfeld

Gölz. u. Reichen

mittel. Haus. Preis. 10.-

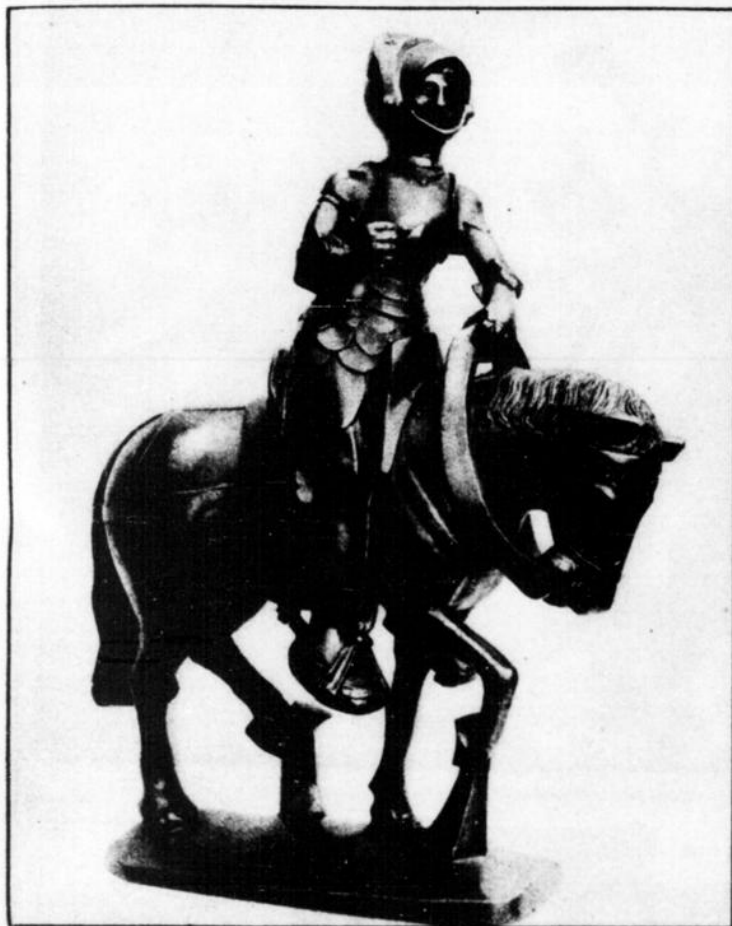
Wagen-Sommerbad. Tel.

Merode und erhol

Kind.

Jeden Alters. Die trödel

gefordert werden soll.



Jeanne d'Arc in Rüstung zu Pferde
(Bronzestatue aus dem 15. Jahrhundert)



Jeanne d'Arc mit Helm
Plastik eines unbekannten Künstlers (französische Renaissance). Das Gesicht ist dem der Schauspielerin Falconetti in dem Filmwerk „Johanna von Orléans“ auffallend ähnlich



Die Rüstung der Jungfrau von Orléans
Nach einer zeitgenössischen Darstellung

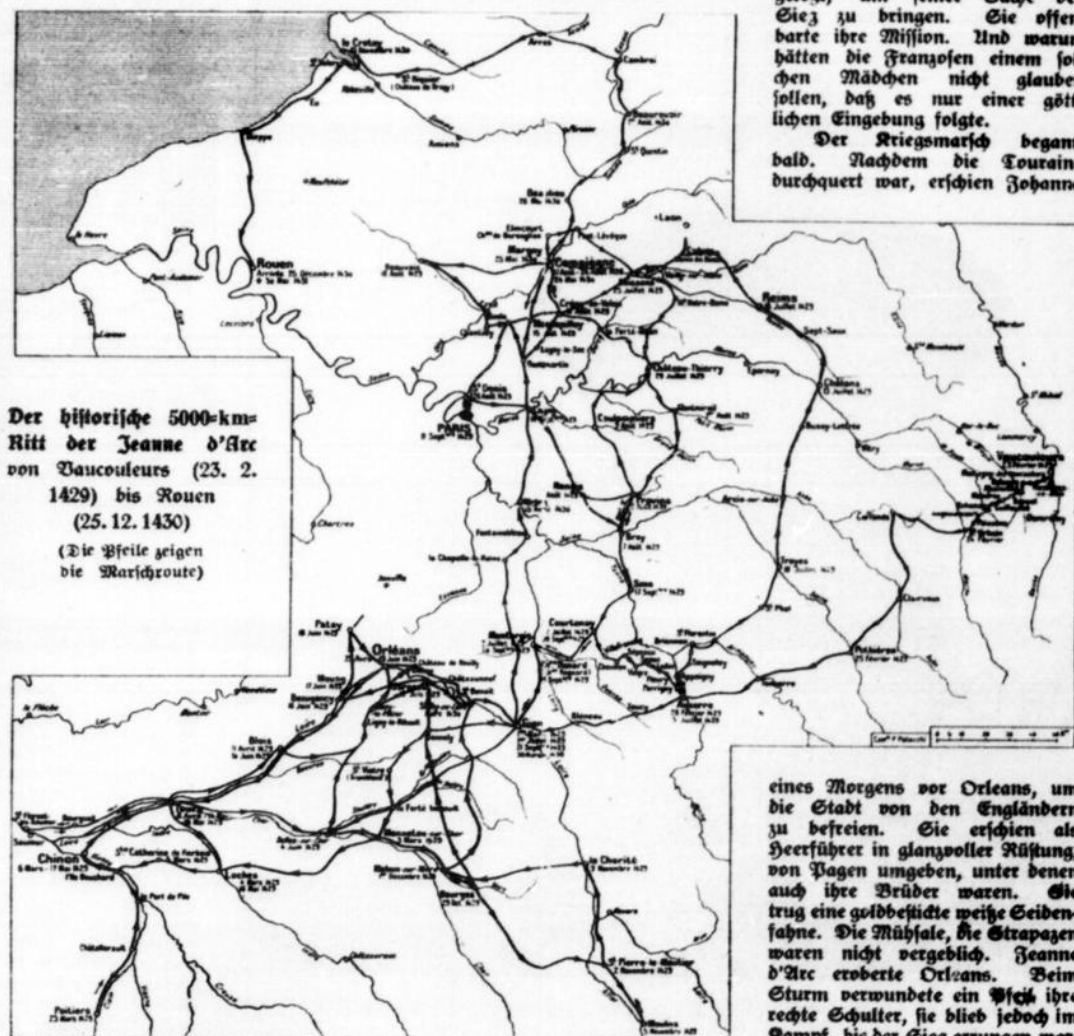
bewunderten, durch das Tor von Vaucouleurs. Schon bald hat das kühne Mädchen begeisterungsfähige Ritter und herzhafte Soldaten um sich geschart. Sie mußte jedoch vor irgendeiner Unternehmung die Zustimmung des Königs abwarten, an den sie sich mit ihrem Wunsch, Frankreich zu dienen, gewandt hatte. Sie besorgte sich Harnisch und Pferd, mit dem sie 11 Tage später bereits in Chinon eintraf. 600 km in 11 Tagen durch unwegsames Gelände!

Ein französischer Reiteroffizier hat geurteilt: „Eine schöne Leistung — würde man heute sagen, und meiner Frau, es bleibt

nichts als Bewunderung, wenn man die Nachtmärsche und die Qualität der Pferde zu jener Zeit bedenkt. Nicht ein Unfall hat sich auf diesem Marsch von Vaucouleurs bis Chinon ereignet.“

Lothringer Kaufleute, die dem Reitertrupp begegneten, berichteten von zwei jungen Burken, die ihnen besonders aufgefallen seien. Der eine dieser Jungen war indessen niemand anders als Johanna. Welcher Jubel brach aus, als sie Karl von Frankreich in Chinon begrüßte und mitteilen konnte, sie habe 115 Meilen zurückgelegt, um seiner Sache den Sieg zu bringen. Sie offenbarte ihre Mission. Und warum hätten die Franzosen einem solchen Mädchen nicht glauben sollen, daß es nur einer göttlichen Eingebung folgte.

Der Kriegsmarsch begann bald. Nachdem die Touraine durchquert war, erschien Johanna



Der historische 5000-km-Ritt der Jeanne d'Arc von Vaucouleurs (23. 2. 1429) bis Rouen (25. 12. 1430)
(Die Pfeile zeigen die Marschroute)

eines Morgens vor Orléans, um die Stadt von den Engländern zu befreien. Sie erschien als Heerführer in glanzvoller Rüstung, von Vagen umgeben, unter denen auch ihre Brüder waren. Sie trug eine goldbestickte weiße Seidenfahne. Die Mähfale, die Strapazen waren nicht vergeblich. Jeanne d'Arc eroberte Orléans. Beim Sturm verwundete ein Pfeil ihre rechte Schulter, sie blieb jedoch im Kampf, bis der Sieg errungen war.

men
zu Schriftleitung
weg 57
Nr. 714 u. 4307.

arten.
Jahrgang.

ermaten.
abwinkeln

leitung durch den
erundet gut.

nia Elberfeld

Mannschaft zur
lernte junge Leute
ten. Das Spiel
auf beiden Seiten
erwächter mußten
einer gut getreite-
h zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
, die er zunächst
abgegebene Platte
kann aber Hicher
en. Einige Mi-
tuelle Tor wurden
wechsel bleibt das
lanrschaften (Pie-
ngen sind es die
r das Spiel nach
reits guten Ver-
Biberfeld. Nach
s kann der Halb-
en. Eine Minute
a seinem Sieges-
st ebenbürtig.
te dem Spielver-
r wohnen dem
eleiteten, fairen

nrath 2:4 (1:2).
dem verzweifelt
Der Sieg Ben-
nie auf die Ent-
zuführen. Einige
der tüchtige
Ballspielverein
agten die Außen-
tor war der Ver-
In der 7. Mi-
köpfe Platte in
m Gedränge der
10. Minute wird
ather Linksaußen
von 2:1 bleibt es
r Pause ist Ben-
denn auch durch
3:1 stellt. Jetzt
neiter aus. Dann
prung Benraths
idigen. Ein plötz-
Endresultat her.

infel 2:1 (1:0).
ur ersten Klasse.
schaften an, denn
os. Im ganzen
lies Spiel. Nach
der Rechtsaußen
s Tor geben, die
aber durch Nach-
verwandelt wird.
nicht bald leicht
nicht erreichen, da
höhe war. Bis
ommt Bohrinfel
heraus kann der
en Ausgleich er-
die Freude, vom
herausgelassenen
rechten den Sie-
acht mit aller
erleidigt ge-
mehr durch.

St. Hagen 05

ell. Nach 10 Mi-
nuten zum ersten
rie längere Zeit
uten gegnerischen

Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Bach-
fel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langersfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mi-
tellaufbrachte durch unermüdete Arbeit wieder
Sofort in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langersfeld ein

Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Harmers Rheinberg
nicht verhindern.

Unter: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Harmers Rheinberg
nicht verhindern.

er die eine so
Glaubens-
e aller bisher
t. In Fran-
Badehaus er-
sollen Markon

Wochenschau

19

ge-
für

„Heilige

ischen Auf-
aus Stüd,
n Bühnen
nder & Lausach

schweren
Reiterhaft
Inquisition.
em Schei-

anne d'Arc
Bauern mit
n. Von
aschließlich
it betätigt.
n der Rot
ischen In-
lagen der

m Herzen
etten; jen-
zu hören,
s Aufgabe
Um ihren
teuerlichen
zerstören,
16jährige
Bergeblüch.
d beginnt
nisse und
m 23. Fe-
s Wange
Wes-
Gesicht
eitgenossen

n hervor-
dänischen
anna von
Schauspie-
Inquisition

Heim

bertstraße)

toten Haushalt

den Rechtsaußen. Dann spielt Vilsfeld verhalten-
ner. Elberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
kloßt in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgeknüpfte Aders mit Eden-
schwiller tauscht. Herzog scheidet einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenthalben im Oberbergischen rüsten man für den Sommer. Neben den bürgerlichen Verkehrsvereinen strebt die Jugend an, ihren Sommer zu verbringen. Die prächtige, reich fortgeschrittenen Moneten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Gummerbach, Hülfsbusch, Ballefeld-Ründeroth hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabilität bewiesen. Die Sommer Verkehrsvereine

Kartenn des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gefordert. Franzensbad steht seit mehr als 100 Jahren in dem Ruf, als Badesort

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubensquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut werden. Die vorhandenen Bäderhäuser werden

Nr. 15 Seite 6

Die Wochenschau

BAD

Bad. Schwarz
SANATO

Erstkl. Haus mit
Schwanzwald, für
sucht, Ernährung,
gericht. Laborator
Leiter D. H. Lam

KURHAUS

Moor- u. kohlensaure
nebelreife Wald-
schwimmbad, Ten-
nis, v. RM. 10.-
Direktion W. K. R.

GOLL

Erstes Haus am Platze.
Küche, Penspr. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpinen
Tälern. Ausgans
Ankugel usw. Bad
Juli u. Aug. RM. 6.-

PORTSC

am Wörthe

Kärnten - A.

Park-

Stadtwald - St.

Chorale, Odendurort.
St. d. St. d. St. d. St.
Juli u. Aug. 5.-

Ferienhaus für 10 Personen

Kuchelhof, der
Reinbühnenhaus.

Schöntal

Schöntal, der
Gästehaus u. Pension
mittel. Haus. Preis. 10.-

Herzliche und erholende

leben. Die trauernde
Gedächtnis werden soll.
Klein u. gen. Preise. 10.-
v. d. St. d. St. d. St.
Preis. 10.-

Haus Son

Vornehm, bequ. u.
vorzügliche, komfortable
quellreiche, alle Zimmer
Bad im Haus, Pension
Beranda u. Garten, best.
nächtliche Ruhe, Annehm-
lichkeit. 4.50 RM. - 5
Bogen-Gummibad, Tel.

KURHAUS NIEDER

Bahnhof, Wiesl. Priv.-P.
4 Mahlz., bill. Preise. -

Oberberg. Penl.

Niederbierenbach (S)

Wirt. Penl. Fernr. 299 RM.
balkoniert, gel. St. Lage,
richtig, Bad im Haus
Pension. Prospekt auf

Oberbergischer P

elg. Landw., sch., ruh.

zent. geleg. f. Anst.

sonn. Zim., Veranda, 2.

siv. Preis., auch Dauerp.

Pens. Haarhaus, 8

Post Nambroel

Blankenberg

des Siegtales direkt ne

Hotel „Blankenberg“

alkohol. Familie, 20 ge.

n. off. Terrassen, Wein

Schönst. Aufenth. f. Wein

u. preisw. Verpf. Wein

u. preisw. Verpf. Wein

u. preisw. Verpf. Wein

u. preisw. Verpf. Wein

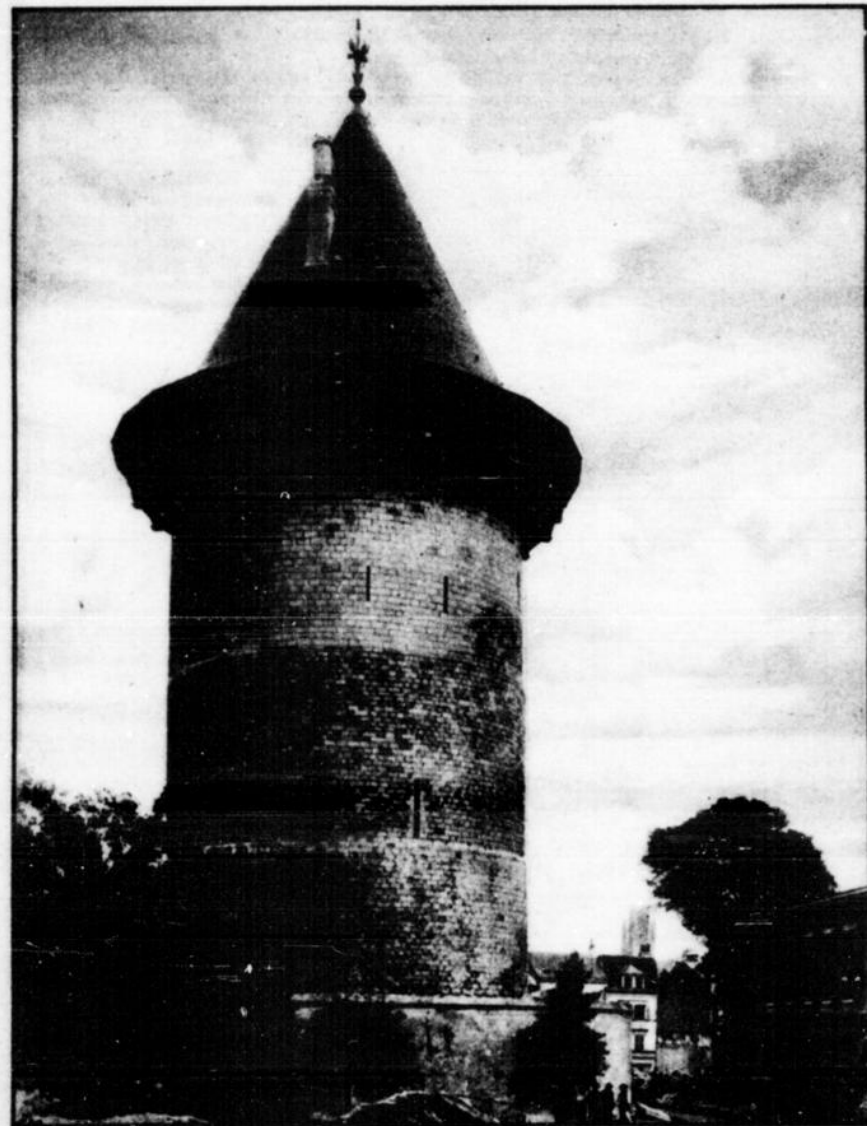
u. preisw. Verpf. Wein

u. preisw. Verpf. Wein

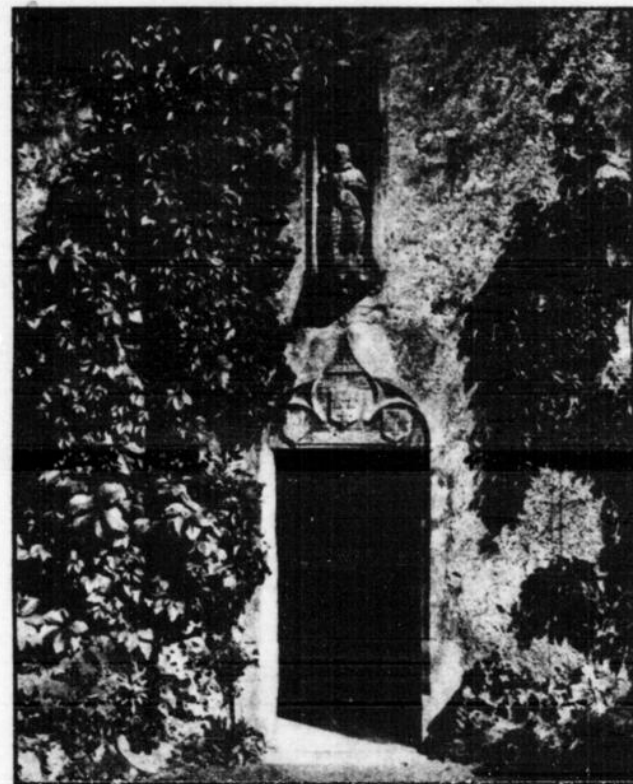
Frankreich jubelte ihr zu. Sie aber behielt ihr Ziel im Auge, blieb in ihrem Herzen das einfache, willens-
hafte, milde und gute Land-
mädchen und dachte nicht an persönlichen Ruhm. Ohne Rücksicht auf ängstliche Stimmen vollendete sie ihren Siegeszug. Sie ritt von Orleans bis Patay. Sie zog von Orleans bis Chateaufort und Sen, nach San Florentin, nach San Vhal, nach Tropes, nach Chateaufort. 3000 km wurden so durchritten. Sie stand mit der siegreichen Armee in Soissons, in Chateaufort, in Coulommiers. Schließlich ritt sie in Compiègne und St. Denis ein. So rückte also Jeanne d'Arc glücklich vor die Mäule von Paris. Aber die Anstrengungen waren doch zu groß gewesen. Ihr Körper war zu sehr mitgenommen. Gegen physische und seelische Müdigkeit mußte sie nun auch noch ankämpfen. Vor Paris erfuhr sie die erste Niederlage. Von einem Pfeil durch den Oberschenkel getroffen, blieb sie dennoch zu Pferde und feuerte unermüdet die Stürmenden an. Auch in den nächsten Tagen erfüllte sie trotz Wundfieber und trotz ihrer Mißerfolge ihre Pflicht als Führerin. — Als in der Folge der König aus Geldmangel sein Heer auflösen mußte, sicherte



Gefangennahme der Jeanne d'Arc durch die Engländer (Wandgemälde von E. Lenepveu)



in Rouen, in dem Jeanne d'Arc bis zu ihrer Verbrennung gefangengehalten wurde



Eingangstür zum Hause der Jeanne d'Arc in Domremy (über der Tür eine zeitgenössische Darstellung der Jungfrau)

sie sich einen treuergebenen Heerführer. Unentwegt folgte Johanna dem göttlichen Befehl. Nichts hielt sie zurück. Sie versuchte den Engländern immer wieder in offener Schlacht zu begegnen, eroberte die Stadt Lagny, besetzte Compiègne. Ihre Kühnheit wurde mehr und mehr zur gefährlichen Verwegenheit. Nur so ist es zu erklären, daß das tapfere Mädchen in einem Scharmügel in einen Hinterhalt geriet und gefangen wurde. Qualvoll waren die letzten Stunden ihres historischen Rittes. Auf ihrem Pferde gesesselt mußte sie über St. Quentin, Beaurevoir, Cambrai, Arras, Le-Crotoy, Dieppe nach Rouen. So ist also der arme, gebrochene Körper an den Ort geschafft worden, wo er die letzten Leiden und Prüfungen erdulden soll. Ohne ihre übermenschliche Seelenstärke, ohne ihre grenzenlose Opferbereitschaft, ohne ihre unberührte Klarheit, ja, ohne die göttliche Sendung wäre Jeanne d'Arc nicht zur Heiligen geworden. Sie duldete 178 Tage Kerkerhaft in einem dunkeln Turm, an Händen und Füßen mit Ketten gesesselt, sie ertrug die Folterqualen der Inquisition, ihre unermessliche und unerhörte Anlagengeführung, sie stand allein vor einer soldatischen und geistlichen Übermacht, die nichts anderes verfolgte und zu erreichen suchte, als ihren seelischen Zusammenbruch. In diesem schwersten Kampf hat Johanna — dies ist das größte Wunder! — den Sieg errungen. Sie starb auf dem Scheiterhaufen und rief als letztes Wort den Namen Jesus. Dr. An.

Land. Kurhaus

anmutig gelegen auf einem südlichen Ausläufer des Rothaargebirges. Prachtiger Schloß- und Stadtpark. Hochwaldreiche herrliche Umgebung. Sitz des Fürsten zu Sayn-Wittgenstein. Berleburg. Mächtiges sehenswertes Schloß. Beste Unterkunft und Verpflegung in guten Hotels, Gasthäusern und Privat. Mäßige Preise. Nähere Auskunft durch den Verkehrsverein. Telefon 51. Prospekt auf Wunsch gratis.

7.50 RM. an. Prospekt in d. Gef. d. St. d. St.

Nordsee.

Im ruh. Dorfe der Insel finden Erholungsbef. f. d. Aufnahme (Strand ca. 15 Min. entfernt), 4 Mahlz. Pensionen. 5 RM. täglich. Näheres erteilt: 181

Penl. Martens, Bergum auf 374.

Bad Thal
Waldbreitbach
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schweiz

Bad Meinberg
Unkel a. Rh.
Werratal
Ronsdorf

Prospektendungen nach auswärts erfolgen nur gegen Einsendung von 15 Pfennig

ESSEN
VOM 6. APRIL - 5. MAI
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)

„TECHNIK im Heim“
gibt, beherzigen.

Sie bringt den zeitgemäß eingerichteten Haushalt

Heim"
rbertstraße) 1157
nteten Haushalt

Nur für den Straßenverkauf.

Sport = Sonderausgabe

Preis 10 Pfennig.

Die Wochenschau

Nr. 15 Seite 7



men
 u. Schriftleitung
 des 57
 714 u. 4907.

ermäßigten.
abtwinkel

Leitung durch den
erundet gut.
nia Silberfeld

Mannschaft zur
terte junge Leute
ten. Das Spiel
us beiden Seiten
rivachter Mächte
einer gut getreffe
& zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenbörner
, die er zunächst
gegebene Plante
kann aber nicht
en. Einige Bil
zweite Tor buche
Jochst bleibt das
landschaften spie
ngen sind es die
r das Spiel nach
rsteits guten Be
Widersand. Nach
d kann der Halb
en. Eine Minute
a seinem Sieges
r sich ebenfalls
te dem Spielver
r wohnen dem
gleiteten, fairen

dem verzweifelt
der Sieg Ven-
antie auf die Ent-
zuführen. Einige
lich der tüchtige
Ballspielverein
agten die Außen-
tor war der Ver-
In der 7. Mi-
nute plante in
den Gedränge der
10. Minute wird
aber Linksaußen
von 2:1 bleibt e-
r Pause ist Ven-
denn auch durch
3:1 stellt. Zwi-
neter aus. Dann
prung Venraths
idigen. Ein plötz-
Endresfalt der

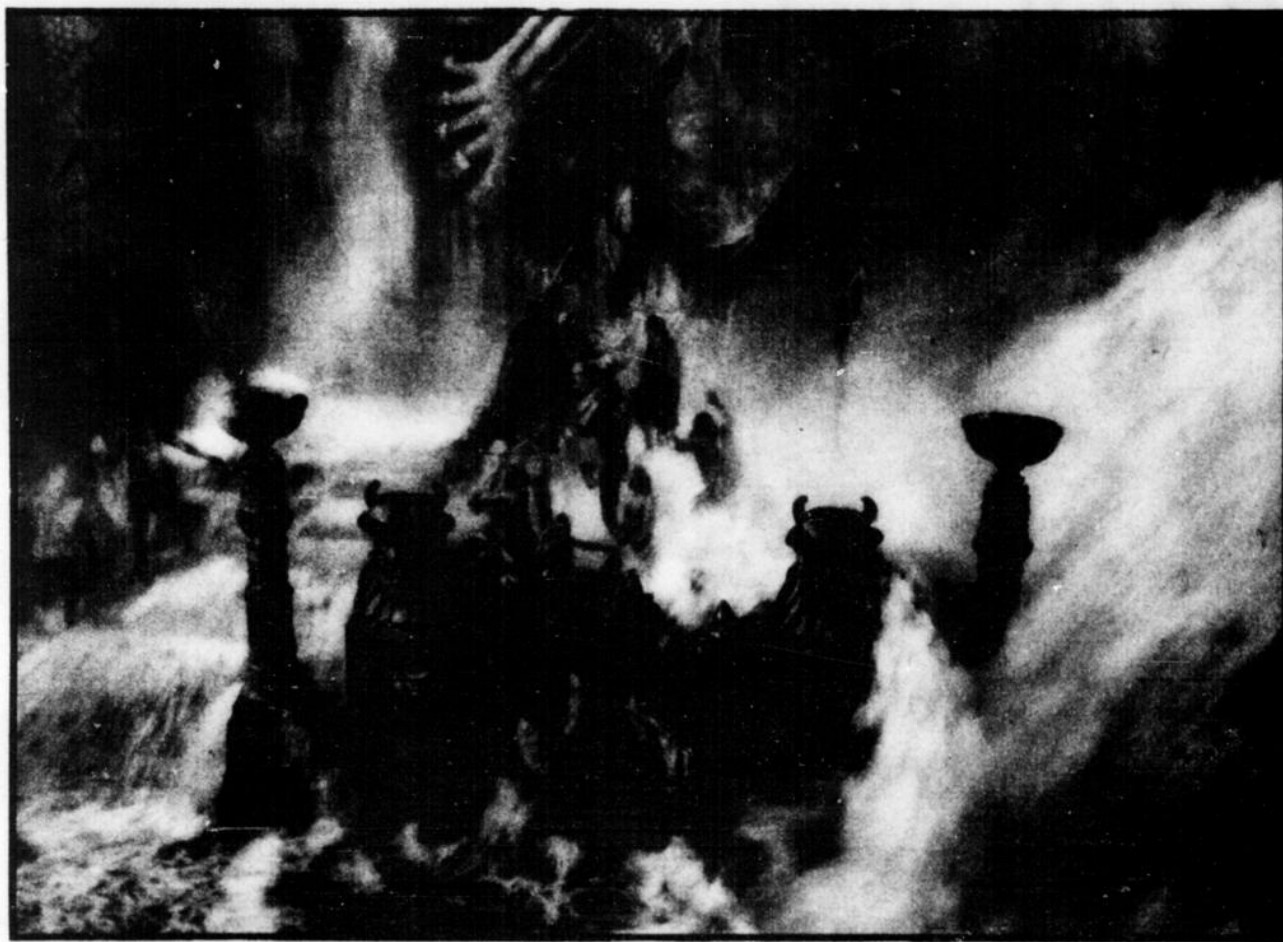
Winkel 2:1 (1:0).
 zur ersten Klasse.
 schäften an, den
 100. Im ganzen
 ltes Spiel. Nach
 der Rechtsaußen
 s Tor geben, die
 aber durch Nach-
 verwandelt wird.
 nächst bald leicht
 nicht erreichen, da
 Höhe war. Bis
 ommt Bohrwinkel
 heraus kann der
 en Ausgleich er-
 die Freude, er-
 herausgelaufenen
 gegen den Sie-
 gen mit aller
 erteilt gibt ge-
 mehr durch-

05. Jagen 05

11. Nach 10 Mi-
nuten längere Zeit
in geheimeren
Mit Ausnahme
vor dem Be-
nach Wiederanspiel
Angriff auf Angriff
In kurzer Zeit
stellt, Hagens Mi-
liche Arbeit wieder
Eismeterball holte
in Langerfeld ein

* Weltuntergang!

Zwei Aufnahmen aus dem neuen englischen Film „Noahs Arche“



Die Wasser der Sintflut ergießen sich in den Tempel



Weltkrieg

Aufnahmen Warner Bros.

Unten: Die zahlreiche Abwehr Aachens konnte den Torerfolg des Barmers Rheinberg nicht verhindern.

Quint Kuchmeister zu sein. Mit Ausnahme eines Eismeerballs bracht die Sp. vor dem Beschluß seine weiteren Erfolge. Nach Wiederantritt war Kuchmeister von angeblichem Angriff auf Angriff rollt gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mittelfeld brachte durch unermüdliche Arbeit wieder System in seine Reihen. Durch Eismeerball holte es den ersten Treffer auf, den Kuchmeister

den, zweimal, ohne Moler, der letzte von einem
den Hochtaufen. Dann spielt Bielefeld verhalten-
ner. Eiferfeld kommt etwas mehr aus. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Laufreihe. Vor allem
fließt in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgecampfte Aders mit Ede-
schweller taucht. Herzog scheitert einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Ver-
kehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der
langen Winterruhe. Allenfalls im Oberber-
gischen rüft man für
Empfang. Neben de
burgischen Verkehrsverei
die Aggerperle Rüm
strebt ist, ihren Som
bieten. Die prächtige
Zeichen fortschreitende
Monaten 1927 kamen
1750. Dem Verkehrs
Oberbergische
Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Ober-
bergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Post-
autoverbindung Summerbach, Hilsenbusch,
Ballefeld-Ründeroth hält man für bringend
notwendig und ein Versuch wird die Kenta-
urische Kaiman. Die schmierige Verkehrsraum.

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn
er in den herrlichen Anlagen Franzensbads
sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für
den, der Zerstreuungen und Unterhaltung
sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als
ein Jahrhundert in dem Ruf als Kurort.

Quellen und hauptsächlich aber die eine so
große Heilwirkung bietenden Glaubersalz-
quellen, deren eine als die stärkste aller bisher
bekannten Quellen der Welt gilt. In Fran-
zensbad soll demnächst ein neues Badehaus er-
baut werden. Die vorhandenen Badehäuser sind

Nr. 15 Seite 8

Die Wochenchau

BAD

Bad. Schwarz

SANATO

Erstkl. Haus mit

Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

schwimmbad. Ten

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. E.

GOLL

Erstes Haus am Platz.

Küche. Penspr. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpe

Tauern. Ausgang

Ankogel urw. Bad

Juli u. Aug. RM. 6.-

PORTSC

am Wörthe

Kärnten - A

Park-

Stadtwald - St

ad. Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

schwimmbad. Ten

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. E.

Schöntal - St

ad. Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

schwimmbad. Ten

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. E.

Schöntal - St

ad. Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

schwimmbad. Ten

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. E.

Schöntal - St

ad. Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

schwimmbad. Ten

Pens. v. RM. 10.-

Direktion W. E. E.

Schöntal - St

ad. Schwarzbad. für

sucht, Ernährung

gericht. Laborator

Leiter D. H. Lam

KURHAU

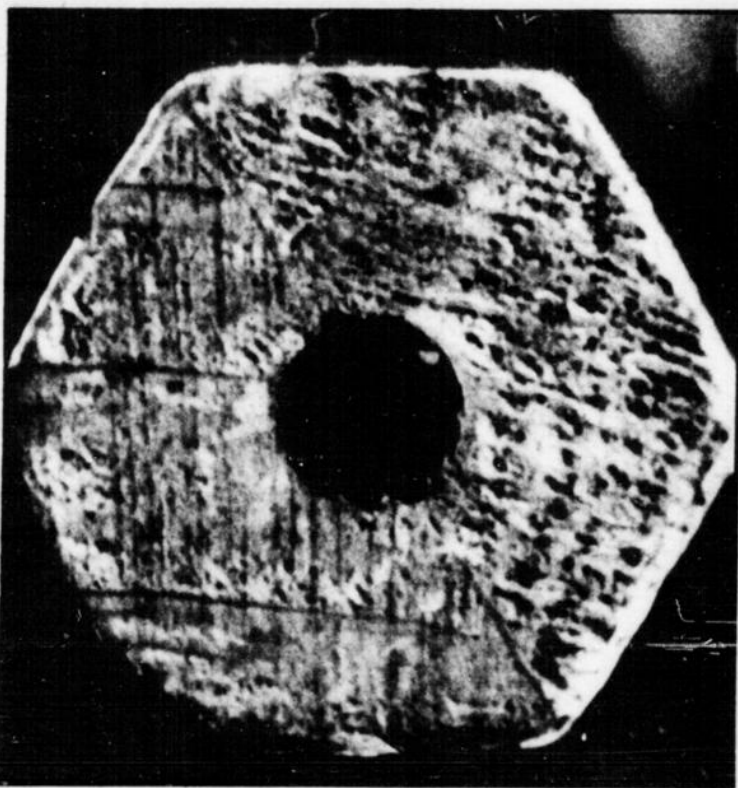
Moor- u. kohlensa

nebelreines Waldk

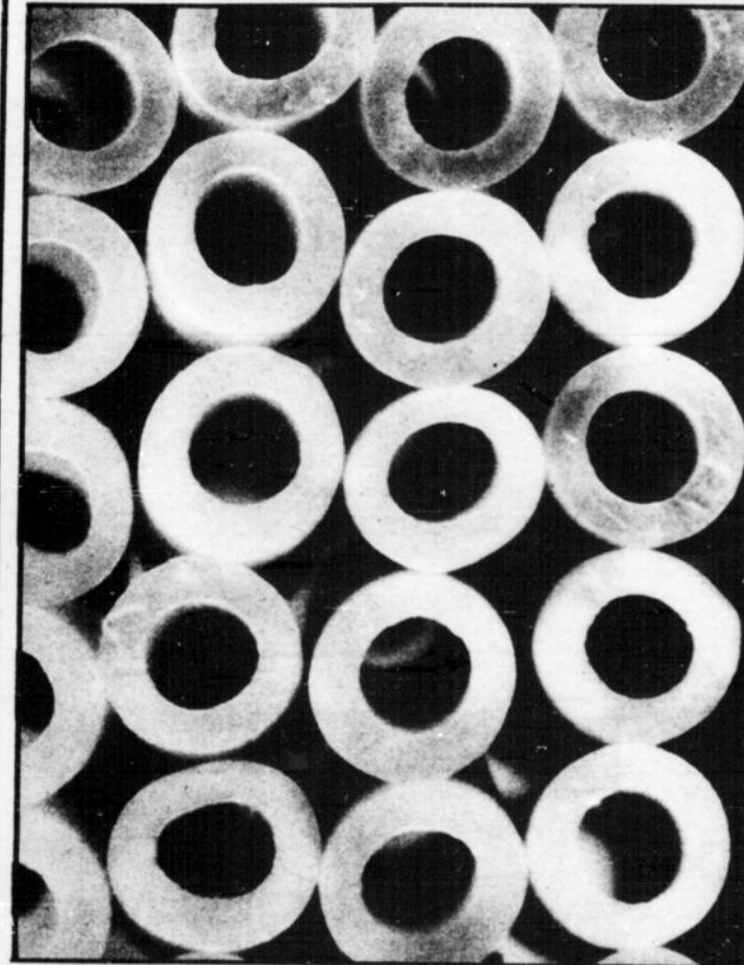
schwimmbad. Ten

Was ist das?

Dinge, die man nicht
wiedererkennt



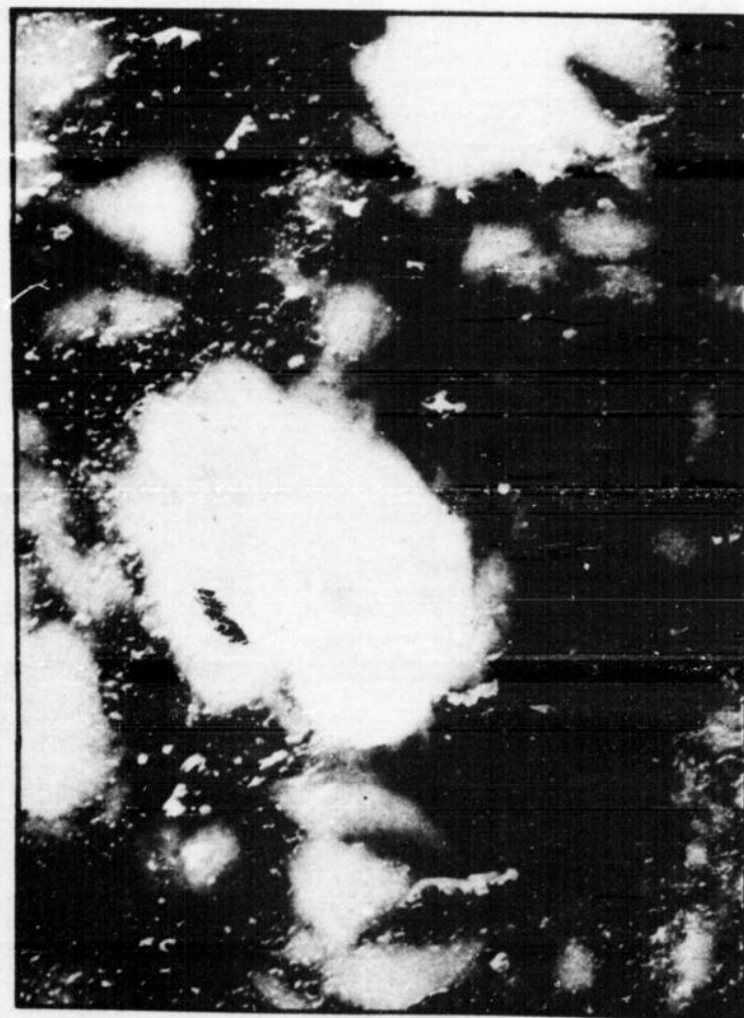
Bleistiftende



Maffaroninundein



Schwamm



Kein Eisgang, sondern Leberwurst unter dem Mikroskop
Mikroskopische Aufnahmen von Hein Gorn, Hannover

Nerabje und erholt

leben. Die tröndel

gefordert werden

Wohn. u. gew. Wille. v.

d. d. Wei. Frau Dr. G.

Wiese 1.2.1. Auf St.

Haus Son

Bornheim, bebaul. F.

vorzüglic. Handwerker

ausgeführt. (alle Zimm

Bad im Hause. Genu

Veranda u. Balkon, der

nächster Rade. Anstalt

4 Rade. 4.50 M.

Hagen-Sommerbach, L.

KURHAUS NIEDER

Bahnst. Wühl. Priv.-F.

4 Mahl. bill. Preise.

Oberberg. Benl.

Niederbierenbach

Wirt. Benl. Fern. 2.90 M.

bauteile. gel. fr. Vag

richtung. Bad im G

pflegung. Prospekt an

In

Oberbergischer P

elg. Landw. sch. ruh

sent. geleg. f. Ausfl.

sonn. Zim. Veranda.

iv. Preis. auch Damer

Pens. Haarhaus.

Post Nühren

Blankenberg

des Siegtals direkt n.

Hotel „Blankenberg

alköln. Familie. 32 g

u. off. Terrassen. We

Schönst. Aufenth. f. Woe

u. preisw. Verpf. Wei

anmutig gelegen auf einem südlichen Ausläufer des Rotha

gebirges. Prächtiger Schloß- und Stadtpark. Hochwaldreiche

umgebung. Sitz des Fürsten zu Sayn-Wittgenstein

Nordsee.

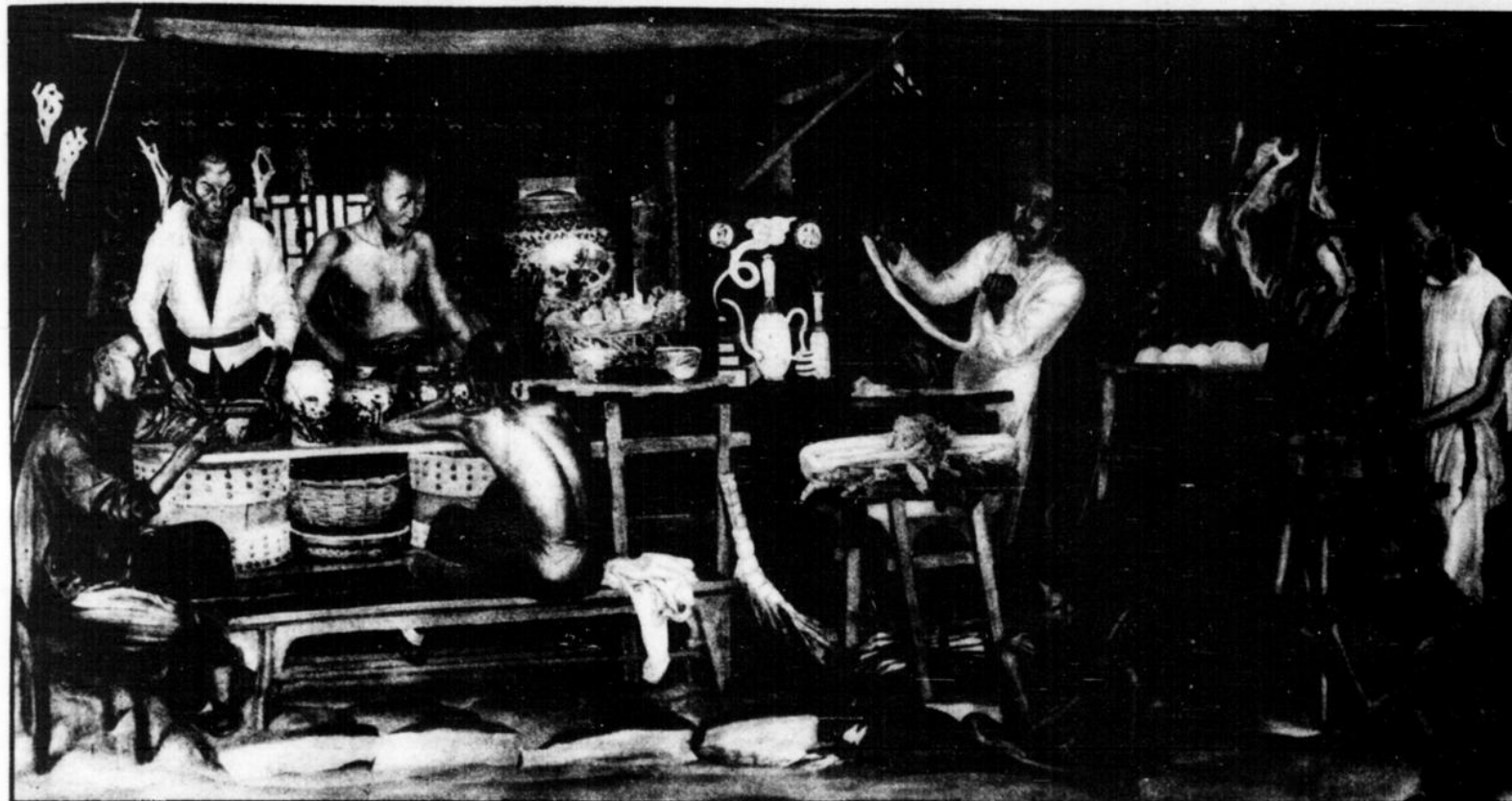
Im ruh. Dorfe der Insel finden Er-
holungsbed. frül. Aufnahme (Strand ca.
15 Min. entfernt). 4 Mahl. Pensionat.
5 Bst. täglich. Näheres erteilt: 181

Benl. Mariens, Bergum auf 30hr.

Bad Thal | Bad Meinberg | Werratal
Waldbreitbach | Unkel a. Rh. | Ronsdorf
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schwel

Prospektendungen nach auswärts erfolgen
nur gegen Einsendung von 15 Pfennig

ESSEN 1929
VOM 6. APRIL - 5. MAI
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)
gibt, beherzigen.
Sie bringt den zeitgemäß eingerichteten Haushalt



Chinesische Gartische. Gemälde von Alexander Jastrow

Die Drei aus Hollywood

Roman von Paul Rosenhayn

8. Fortsetzung

Nachdruck verboten

Dort hatte ihr Koffer gestanden. Ein Buch, das er nicht kannte, war auf den Fußboden gegelitten; es mußte ihr gehören, sie mochte es in der Eile des Pades verloren haben. Er hob es auf. Jemanden Roman vermutlich. Er schlug das Titelblatt auf. Es war ein ungarisches Wörterbuch.

Die Kühle der Nacht schlug Peter Thornquist entgegen, als er ohne Mantel aus dem Hotel trat. Feuchter Wind strich durch die Straßen, irgendwoher aus den Bergen, von der fernen Donau. Wie gleichgültig das alles war: der laute, zärtliche Hauch dieser Stadt — nur angestrichen, die Menschen zu verwirren und ihnen den Blick für die klare und harte Wirklichkeit zu verschleiern!

Die Straßen waren dunkel, merkwürdig ungroßstädtisch; nur in weiten Abständen brannten noch Laternen.

Wohin wollte er eigentlich? Er wußte es selbst nicht. Jemanden unbestimmtes Gefühl trieb ihn vorwärts. Vielleicht die Sehnsucht nach Suzie — vielleicht die Hoffnung, ihr in diesem Straßengewirr doch noch zu begegnen — welche eine verzweifelte Selbsttäuschung, war sie doch vor ihm geflohen — vielleicht der Glaube an einen günstigen, unerklärlichen, gütig gesinneten Zufall.

Er schlug den Jadedttrag hoch; es wurde kühler, je mehr er sich der Vorstadt näherte. Eine letzte Möglichkeit gab es. Suzie mußte nach Budapest — die Reise zu ihrer Mutter, Zwerd und Ziel dieses ganzen Unternehmens stand oben an. Das bedeutete: daß sie zu irgendeiner Zeit zu einem Zuge, dessen Abfahrtsstermin er zwar nicht kannte, am Südbahnhof abfahren mußte. Eine vage Aussicht zwar, überdies war, soviel er wußte, der letzte Zug abgefahren; gleichwohl: er mußte den Versuch machen.

Ein Auto kam in langsamer Fahrt vorüber. „Fahrn ma, Euer Snad'n?“ „Südbahnhof.“

Der Wagen wendete. Er fuhr am Schwarzenbergplatz vorüber und bog in eine endlose Straße ein: Prinz-Eugen-Straße, las er im Vorüberfahren auf dem Schild.

Unmittelbar hinter dem seinen tauchte ein zweites Auto auf. Er erkannte es an der Nummer, die ihm, merkwürdig genug, schon vorhin aufgefallen war: 3333. Das erstemal war es bei einem flüchtigen Blick aus dem Hotelfenster gewesen, als er die Nummer bemerkt hatte: der Wagen hatte wartend an der Bordschwelle gestanden. Dann, das zweitemal, während er durch die stillen Straßen lief, war ihm die Zahl wieder in Erinnerung gekommen: das Auto fuhr fast neben ihm her.

Er hatte dem allen keine sonderliche Bedeutung beigelegt, verwirrt und betroffen wie er war; aber nun, da dieser hellgraue Wagen zum drittenmal in seinem Gesichtskreis erschien, wurde er stutzig.

Trotzdem — vielleicht ein Zufall. Ja, ganz sicher: nichts als Zufall. Ein Auto, das ebenfalls zum Südbahnhof fuhr.

Peter nahm den Sprechschlauch: „Biegen Sie links ein!“

„Nach dem Park?“ Der Chauffeur schüttelte den Kopf. „Dös is falsch, des geht nach der Wieden.“

„Ich weiß.“

Gehorsam bog der Wagen zur Linken ab.

Im nächsten Augenblick wendete auch das Auto 3333 nach dem Belvedere ein.

In Peter Thornquist stieg es zornig empor. Ihm kam ein schneller Gedanke: das war Ladinser. Ladinser war sein Feind geworden. Er mußte sich wehren.

„Halten Sie an!“

Erstaunt über den merkwürdigen Fahrgast, stoppte der Chauffeur. Das Auto hinter ihnen fuhr in kurzem Bogen an Thornquists Auto vorüber und hielt dann an der Ecke der nächsten Straße. Zu jeder anderen Zeit würde Thornquist über all diese Dinge mit einem Achselzucken hinweggegangen sein. Jetzt, gereizt, argwöhnisch, übermüdet, wie er war, ging er mit schnellen Schritten auf den Wagen zu und riß die Tür auf.

„Was wünschen Sie von mir?“

Das Dedenlicht des Wagens blinkte auf.

Es war nicht Ladinser, der im Auto saß. Zwei fremde Herren blickten ihm erstaunt entgegen. Ein wenig verwirrt, vielleicht ein bißchen beschämt, murmelte Thornquist, an den Hut fassend:

„Ich bitte um Entschuldigung. . . ich glaubte, ein Bekannter. . . die Nummer Ihres Wagens fiel mir ein paarmal auf heute abend. . . ich sehe: lediglich ein Zufall. . .“ Damit wollte er die Tür wieder schließen. Aber einer der Herren, selbstamerweise der entfernter Sitzende, stieg aus und sah ihm prüfend ins Gesicht.

„Sind Sie Herr Thornquist?“ fragte er.

„Allerdings.“ Thornquist blickte den Frager verstört an.

Auch der zweite der Herren stieg aus.

„Wir suchen Sie.“

Betroffen stand Peter vor den beiden, die ihn mit unfreundlicher Sachlichkeit betrachteten. Der eine von ihnen, der kleinere, war dunkelhaarig, sehr elegant, im Smoking, über den lose ein dunkler Abendmantel gelegt war. Der zweite, groß, blond, von nordischem Aussehen, ebenfalls im Smoking, war ohne Mantel.

„Wer sind Sie?“ fragte Thornquist, durch den unfreundlichen Ton verstimmt.

Zu seinem Erstaunen kam die Gegenfrage: „Warum sind Sie nicht mit dem Halb-Eff-Uhrzug nach Budapest gefahren?“



men
le u. Schriftleitung
No 87
Jahrgang 714 u. 1997.

arsen.

Jahrgang.

remagen.
ohwinfel

leitung durch den
erundet gut.

nia Eiberfeld

Mannschaft zur
terte junge Leute
ten. Das Spiel
us beiden Seiten
irwächter mußten
einer gut getrete
ch zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
, die er zunächst
ngegebene Plante
kann aber Rischer
en. Einige Mi
welte Tor buchen
schief bleibt das
laneschaften spie
ngen sind es die
r das Spiel nach
rfeits guten Ver
Widerstand. Nach
s kann der Halb
en. Eine Minute
a seinem Sieges
sich coenbürtig
de dem Spielver
r wohnten dem
eleiteten, sairen

nrath 2:4 (1:2).

dem verzweifelt
Der Sieg Pen
nie auf die Ent
zuführen. Einige
sch der tüchtige
Ballspielverein
agten die Augen
or war der Ber
In der 7. Mi
sfolte Plante in
em Gedränge der
10. Minute wird
ather Einsauchen
von 2:1 bleibt es
r Pause ist Ben
denn auch durch
s 3:1 stellt. Jetzt
niet aus. Dann
sprung Benrahs
ibigen. Ein plög
Endresultat her.

vinkel 2:1 (1:0).

zur ersten Klasse.
schaften an, denn
106. Im ganzen
eltes Spiel. Nach
der Rechtsaußen
s Tor geben, die
aber durch Nach
verwandelt wird.
nicht bald leicht
acht erreichen, da
Höhe war. Bis
ommt Bohwinfel
heraus kann der
en Ausgleich er
die Freude, vom
herausgelaufenen
rechten den Sie
Mit mit aller
erteidigt ge
mehr durch.

SG. Hagen 05

rikt. Nach 10 Mi
turn zum ersten
wie längere Zeit
uten gegnerischen

Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Harmers Rheinberg
nicht verhindern.

Unter: Hachmann zu seinem
eines Elfmeterbolls durch die Sp. vor dem Wech
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit
telflächer brachte durch unermüdete Arbeit wieder
System in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Heim
rbertstraße)
ntoten Haushalt

belt, zweimal durch Adler, der letzte Wau durch
den Rechtsaußen. Dann spielt Viesefeld verhalte
ner. Eiberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
kafft in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgelämpfte Aders mit Eden
schwiler tauscht. Herzog scheitert einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrtvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenthalben im Oberbergischen rüft man zu Empfang. Neben den burgischen Verkehrsvereinen strebt die Aggerperle Rühn ihren Sommer zu bieten. Die prächtige Zeichen fortsetzende Moneten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Gummerbach, Hülfsbusch, Wallefeld-Ründeroth hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabilität herausfinden. Die Schmierer Verkehrsvereine

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Berstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubensquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut werden. Die verschiedenen Badeanstalten markieren

Nr. 15 Seite 10

Die Wochenplan

BAD

Bad. Schwarz

SANATO

Erstkl. Haus mit

Schwarzwald, für

sucht, Ernährungs

gerichtet, Laborator

Leiter D. H. Lau

KURHAU

Moor- u. Kohlensäure

nebelreines Wald

schwimmbad, Ten

Pen. v. RM. 10.-

Direktion W. H. H.

Wieder blühte Thornquist die beiden verstorben an. Sie sind . . . ?

Der größere nicht. „Ja. Ich bin von Scotland Yard. Und dieser Herr — dieser Herr ist Ihr Auftraggeber, Herr Thornquist: es ist der Graf Faludi.“

Das war also der Moment, vor dem er alle diese Stunden innerlich gebangt hatte. In einem jähen und gefährlichen Rausch hatte er alles in den Wind geschlagen. Nun, in der Kühle dieser nüchternen und harten Nacht kamen die Dinge erdarmungslos auf ihn zu.

„Der Graf Faludi . . .“ murmelte er.

Der Graf schloß langsam, mit betonter Ruhe, die Knöpfe des dunklen Mantels. Dabei sah er immerfort in Thornquists Gesicht, als ob er von ihm eine Rechtfertigung erwartete. Als sie ausblieb, fragte er schnell, sozusagen überrumpelnd, in fremdartigem Tonfall:

„Warum haben Sie Ihre Pflicht versäumt, Herr Thornquist?“

Peter zuckte die Achseln. Weshalb stand er diesem Manne eigentlich so schuldbehaftet gegenüber? Er hatte eine Mission übernommen, gewiß. Er hatte seine Aufgabe bis zu einem bestimmten Punkt ausgeführt. Dann war eine Wendung eingetreten — nun wohl: man konnte einen Auftrag zurückgeben. Man konnte, Mann zu Mann, seinen Standpunkt erklären. Der Graf mußte einsehen, daß Thornquist Herr seiner Entschlüsse blieb, auch wenn er vorübergehend in den Diensten eines anderen stand.

Trotzdem hinderte ihn ein Gefühl, ein Hemmnis, das er selbst nicht recht begriff, davon zu reden.

„Nun, Herr Thornquist?“ fragte der Mann von Scotland Yard. „Wir warten.“

Peter sagte ruhig: „Ich weiß von keiner Aufgabe. Man hat lediglich von einer Mission gesprochen, die erst erteilt werden sollte.“

„Das ist nicht ganz richtig“, antwortete der Graf. „Zweifelloso haben Sie meinen Auftrag

angenommen. Ja, Sie haben ihn sogar bis zu einem gewissen Teil bereits ausgeführt. Denn Sie haben die Reise von Berlin nach Wien für mich gemacht.“

Peter wiegte den Kopf. Du solltest wissen, dachte er bei sich, daß ich diese Reise eigentlich gemacht habe, weil sie zufällig mit der Reise der Prinzessin zusammentraf!

„Die nächste Etappe war: Südbahnhof — halb Elf. Stimmt das, Herr Thornquist?“

„Nun ja. Immerhin, die eigentliche Aufgabe sollte ich erst im Zuge nach Budapest erfahren. Nun aber ist mir — ich bedaure, es Ihnen gestehen zu müssen — eine wichtige private Angelegenheit . . .“

„Ein Liebesabenteuer“, nickte der Graf.



Blut-auffrischend, reinigt die Organe

Der Scotland-Yard-Mann lachte.

„Ich verbitte mir . . .“ brauste Peter auf. „Sie dürfen sich nicht wundern, Herr Thornquist, wenn man Sie zur Rede stellt. Denn Sie haben, ich wiederhole es, Ihren Auftraggeber mitten in der Erfüllung Ihrer Pflicht im Stich gelassen.“

Peter dachte an die Geliebte — an ihre heißen Liebesworte — an Ladinser — an Susies plötzliche Flucht. Wofür, für wen, hatte er sich so vergessen? Für einen flüchtigen Rausch — für eine treulose Frau, die vielleicht längst wieder zu Ladinser zurückgekehrt war. Die in den Armen des anderen über ihn lachte, über diesen einfältigen Deutschen, der auf die ersten besten

glatten Worte hereinfiel, die eine Frau ihm zuflüsterte.

„Ich bin bereit, Herr Graf“, sagte er, „meine Mission wieder aufzunehmen. Ich hoffe, es wird nicht zu spät sein.“

„Hm.“ Faludi sah seinem Begleiter fragend ins Gesicht. „Sie sollten im Halb-Elf-Uhr-Zuge eine Dame beobachten. Ich fürchte, nun ist es zu spät.“

„Was für eine Dame?“ fragte Peter; er fühlte, wie eine leise Beklemmung über ihn kam.

„Sie fährt nach Budapest. Um eine Mörderin zu retten.“

„Eine Mörderin . . .“

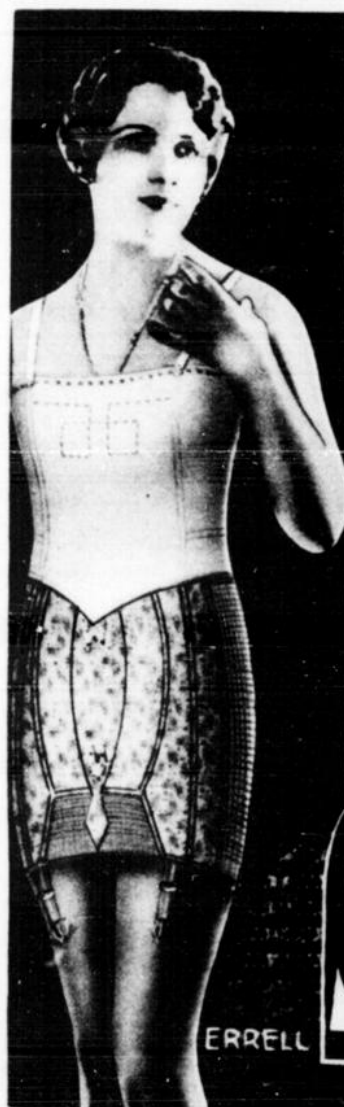
„Zu diesem Zweck gibt sie sich als ihre Tochter aus. In Wahrheit ist sie eine kleine Filmschauspielerin aus Hollywood. Von einem Abenteuer namens Ladinser zu diesem Zweck gebunden.“

Peter sagte taumelnd nach dem Griff des Wagens. Die Dinge, verzerrt, verwischt, seltsam unkörperlich, unbegreiflich und unfassbar, kreisten um ihn, schwirten vor seinen Augen vorüber: die Prinzessin Priska — das Wörterbuch — die Fahrt mit dem gleichen Zuge nach Wien — und nun: nun, da er es wie durch einen Nebel erkannte: ihr Bemühen, ihn mit allen Mitteln daran zu hindern, den Budapest-Zug zu erreichen — der Besuch Ladinser, der der Prinzessin Zeit und Ruhe verschaffen sollte, das Haus zu verlassen; nun: da der Zweck erreicht war: da er den Budapest-Zug freventlich veräußert hatte — nun ließ sie ihn einfach fallen.

„Ja“, sagte Faludi, als ob er errietete, was in Peter vorging, „die Weiber, Herr Thornquist!“

Nein. Es konnte nicht sein. So konnte ein Mensch nicht lügen. So konnte eine Frau nicht handeln an einem Mann, der sie liebte. Dem sie Beweise ihrer Liebe gegeben hatte . . .

Und dennoch. Es war kein Zweifel möglich. Wie sich in eine letzte Hoffnung flüchtend, stammelte Peter:



Ski gibt Garantie

Wir gewährleisten die Haltbarkeit und Tragfähigkeit von Stoff und Gummiteilen der Ski-Mieder und Ski-Corsettes für sechs Monate. Verlangen Sie beim Einkauf den nebenstehend abgebildeten Garantieschein

Neben dem faltenlosen und bequemen Sitz eines Mieders — wie er sich in höchster Vollendung im Ski-Mieder offenbart — ist die gediegene Ausarbeitung das allerwichtigste. Ski-Mieder sind so verarbeitet, daß sie dauernd auf die Verschönerung der Figur ihren Einfluß behalten und daher ihrer Trägerin dauernd Freude machen

Ski-Büstenhalter

bilden die wertvolle Ergänzung zum Mieder bei allen Damen mit starker Büste

Ski-Mieder-Fabrik Lobbenberg & Blumcnau, Köln-Berlin
Ski-Fabrikate sind verarbeitet mit



Elastinova
Garantie Gummi
DIE MARKE FÜR STARKE



Nervöse und erhol

Kind
leben Alters, die trockne-
getrocknet werden los
Klein u. gew. Vilege.
d. d. Wei. Vren Dr. Dr.
Wenke Lch. L. Nal 2

Haus Son

Kornel, bebaut, 8.
vorgut, handfreier
quellend, alle Zimm
Bad im Hause, Zentr
Keranda u. Balkon, der
näher, Rade, Knecht
4 Pkts, 4.50 RM. -
Lagen-Gummerbach, Tel.



KURHAUS NIEDER
Bahnhof, Wiedl. Priv.-P.
4 Mahls, bill. Preise.

Oberberg. Benl.

Niederbierenbach
Wirt. Benl. Bern. 2000
baltische, gel. fr. Vag
richtung, Bad im Ger
pflege, Prospekt an

Oberbergischer P

elg. Landw., sch., rak
sentr. geleg. f. Ausl.
sonn. Zim., Veranda,
stv. Preis., auch Daser

Pens. Haarhaus.

Post Nümber
Blankenberg
des Siegtales direkt n.
Hotel „Blankenberg“
alköln. Familie, 2 ge
u. off. Terrassen, We
Schönst. Aufenth. f. We
u. preisw. Verpf. Welt

Th. Knecht

anmutig gelegen auf einem südlichen Ausläufer des Rotha-
gebirges. Prachtiger Schloß- und Stadtpark. Hochwaldreiche
Berleburg. Mächtiges sehenswertes Schloß. Beste Unterkunft
und Verpflegung in guten Hotels, Gasthäusern und Privat.
Mäßige Preise. Nähere Auskunft durch den Verpflegungsverein.
Telephon 55. Prospekt auf Wunsch gratis.

Nordsee.

Im ruh. Dorfe der Insel finden Er-
holungsbed. frdl. Aufnahme (Strand ca.
15 Min. entfernt), 4 Mahls, Pensionstpr.
5 RM. täglich. Näheres erteilt: 581
Benl. Martens, Bergum auf Fähr.

Bad Thal

Waldreitbach
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schwals

ESSEN

VOM 6. APRIL - 5. MAI
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)
gibt, beherzigen.
Sie bringt den zeitgemäss eingerichteten Haushalt

best, zwe-
den Rech-
ner. Gibe
Stürmer
Unterstüt-
kloft in
Schlag d
schwierig
wegen ga

Die Wochenchau

hatte, war nichts als das Mitleid mit einer unglücklichen, dem Tode verfallenen Frau. Er wußte, daß er keinen dieser Gedanken aussprechen durfte: der Graf hätte ihn mit staunendem Lächeln angesehen und hätte den Kopf geschüttelt. Und Mr. Stanley, der Kollege von Scotland Yard — dem war die Sache im Grunde völlig gleichgültig. Er machte eine amüsante Reise auf Kosten Faludis, eine interessante Jagd nach einem interessanten Menschen — ein Kampf, dessen Ausgang von vornherein nicht zweifelhaft sein konnte, denn der Gehefte war eine kleine, schwache, armselige Frau. Juristisch im Unrecht, das Gesetz, die Menschen, die Stimmung gegen sich — und auf Seiten der Jäger war schließlich alles: das Gesetz, die Macht, das Geld — das menschliche Recht.

Trotzdem war dieser Stanley nicht übel. Er hatte ein offenes, nicht unguetmütiges, englisches Gesicht. Ganz sicher: ein Junge, mit dem man bei einem Whisky über manche Dinge sprechen konnte, die eigentlich nicht für Scotland Yard bestimmt waren. Er sah aus wie einer, der nicht nur ein Auge zu drückte — wie er es eben tat —, sondern, wenn es darauf ankam, auch beide.

Richtig, der Graf sagte:

„Ich verstehe Ihre Situation, Herr Thornquist. Ich weiß, daß Sie mein Bundesgenosse sind.“

Wieder schielte Peter hinüber zu Stanley. Der hatte die linke Wange ganz komisch aufgebläht; das bedeutete irgend etwas in der Londoner Gaunersprache, Thornquist wußte im Augenblick nicht was. Dieser Stanley verstand offenbar mit einem Schlage, daß Faludi die Dinge falsch sah.

„Trotzdem,“ fuhr der Graf fort, „trotzdem liegt mir nicht daran, diese kleine Susie Lacombe für ihre Dummheit hereinfallen zu lassen. Wissen Sie was? Fahren Sie mit Stanley hinter ihr her!“

„Und Sie, Herr Graf?“ fragte Stanley; aber

nehmen und alles herausholen, was die Maschine hergibt, so daß Sie morgen früh in Budapest sind; um halb zehn beginnt der Prozeß Klausenburg.“

„Und dann?“ fragte Stanley.

Er hatte eine so troden sachliche Art zu fragen; der Graf lachte.

„Wenn dann die angebliche Prinzessin Peiska erscheint, so werden Sie auf sie zugehen und werden ihr sagen: ‚Nach‘ lieber nicht erst den Versuch. In dem Augenblick, da du vortrittst und sagst: ich bin die Prinzessin Peiska Klausenburg — in diesem Augenblick müßte ich den Betrug enthüllen. Das täte mir leid, aber ich könnte es nicht ändern. Also bring dich nicht unnötig in Gefahr — nimm den nächsten Zug und fahre dahin zurück, wo du hergekommen bist.“

„Und wenn sie nein sagt?“ fragte Stanley.

„Dann laßt ihr sie verhaften.“

Peter fühlte, daß Stanley ihn ansah. Er konnte sich nicht verhehlen: der Graf war im Recht. Sein Vorschlag war im Grunde eine Selbstverständlichkeit. Und — noch eins kam hinzu: kein Zug ging mehr. Kein

Flugzeug. Wenn also Susie nach Budapest unterwegs war — und das war keine Frage — so kam nur eine einzige Möglichkeit in Betracht: sie fuhr, genau wie er, im Auto. Jemandwo durch dunkles Land, durch Wälder. Jemandwo vor ihm her. Und wenn dieser Wagen, der so aussah als ob er ein verdammtes Tempo in sich hätte, sein letztes hergab — so bestand vielleicht eine entfernte Möglichkeit, Susie noch vor Budapest zu erreichen — und sie von ihrem wahnwitzigen Vorhaben abzubringen. Ohne daß sie... ohne daß sie sich der sicheren Katastrophe aussetzte.

Selbst starken Rauchern gibt PEBECO weisse Zähne

Wer die Wirkung des Rauchens kennt, weiß, wie schwer es ist, die Gelbfärbung der Zähne zu verhindern oder zu beseitigen. Pebeco besitzt in seinen kräftig schmeckenden Salzen ein wirksames Mittel, auch den starken Rauchern weisse Zähne zu erhalten. Weisse Zähne, frischer reiner Atem!

In reinen
Zigaretten
RM. 1.- u.
RM. —.60



man hörte, daß es nur eine rhetorische Frage war.

„Ich habe morgen früh eine Besprechung. Mit dem österreichischen Minister des Äußern. Sie müssen sich vorläufig allein behelfen. Ich komme nach Budapest, sobald ich frei bin. Aber gerade morgen vormittag ist der kritische Moment. Da müssen wir auf dem Posten sein.“

„Gibt es eine Nachtflugverbindung?“ fragte Peter.

„Nein. Auch der letzte Zug ist fort. Es bleibt nur eins übrig: Sie müssen in dieser Nacht eine Parforcecour machen. Sie müssen mein Auto



Sebalds Haartinktur

Preis: 2.10 und 4.00 Mk. 1 Ltr. 12 Mk.

Als Kind mußt Du das Haar schon pflegen.
Bis hoch ins Alter bleibt's ein Segen.
Doch fragst Du, welches Mittel nur
Pflegt stets mit

Gloria Extrakt



Das flüssige Pflegemittel für helle Schuhe!

IN SCHUH- UND LEDERHANDLUNGEN ERHÄLTICH



men
u. Schriftleitung
68 87
714 u. 4997.

orten.

Jahrgang.

ermagen.
ohrwinkel

leitung durch den
erundet gut.

nia Eiberfeld

Mannschaft zur
terte junge Leute
ten. Das Spiel
auf beiden Seiten
wachter mußten
einer gut getre-
ch zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
e, die er zunächst
angegebene Plante
kann aber Fischer
sen. Einige Mi-
schelte Tor buchen
Pechel bleibt das
Landschaften spie-
ingen sind es die
er das Spiel nach
erleits guten Ver-
Widerstand. Nach
s kann der Halb-
len. Eine Minute
u seinem Sieges-
a sich ebenbürtig
te dem Spielver-
er wohnen dem
eleitern, fahren

nrath 2:4 (1:2).
dem verweist
e. Der Sieg Ven-
linie auf die Ent-
zuführen. Einige
lich der tüchtige
Ballspielverein
sagten die Außen-
tor war der Ver-
In der 7. Mi-
elöbte Plante in
em Gedränge der
10. Minute wird
rather Vinsauhen
von 2:1 bleibt es
er Pause ist Ven-
denn auch durch
3:1 stellt. Jetzt
meier aus. Dann
sprung Venraths
eidigen. Ein plötz-
s Endresultat her.

winkel 2:1 (1:0).
zur ersten Klasse.
schaften an, denn
vos. Im ganzen
eiltes Spiel. Nach
der Rechtsaußen
s Tor geben, die
aber durch Nach-
verwandelt wird.
nächst Bald leicht
nicht erreichen, da
Höhe war. Bis
konnte Bohwinkel
e heraus kann der
den Ausgleich er-
die Freude, vom
herausgelaufenen
graben den Sie-
Mit aller
erteidigt ge-
no, mehr durch.

EG. Hagen 05

teilt. Nach 10 Mi-
sturm zum ersten
arie längere Zeit
zuten gegnerischen

Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die S.G. vor dem Woch-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
roht gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telflächer brachte durch unermüdete Arbeit wieder
Erstem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

best, zweimal durch Adler, der letzte von dem
den Rechtsaußen. Dann spielt Eiberfeld verhalte-
ner. Eiberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
kafft in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgeknüpfte Adler mit Eden-
schweller tauscht. Herzog scheitert einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Barmers Rheinberg
nicht verhindern.

eines Elfmeterballs bucht die S.G. vor dem Woch-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
roht gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telflächer brachte durch unermüdete Arbeit wieder
Erstem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenhalben im Oberbergischen rüftet man zu Empfang. Neben den burgischen Verkehrsvereinen strebt die Aggerperle Mühlbach, ihren Sommer zu bieten. Die prächtige Zeichen fortsetzende Moneten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Neues zu bieten. Eine Postautoverbindung Summersbach, Hülfsbusch, Ballefeld—Küntheroth hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabilität beweisen. Die Sommer Verkehrsvereine

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubersalquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut werden. Die verbaute Wasserleitung, welche

Nr. 15 Seite 14

Die Wochenschau

BAD

Bad. Schwarz

SANATO

Erstkl. Haus mit Schwarzwald, für sucht, Ernährungsgericht, Laborator

Leiter D. H. L. Kurhaus

Moor- u. kohlensaure, nebelreines Waldschwimmbad, Tennis, v. RM. 10.-

Direktion W. K.

GOLL

Erstes Haus am Platz

Küche, Penspr. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpen "Tauern". Ausgang Ankegel usw. Bad Juli u. Aug. RM. 6.-

PORTSC

am Wörthe

Kärnten - 2

Park-

Stadtwald - St

Chorale, Oberturort, 2. v. St. St. Georgen

Cent. 1. St. Juli, Aug. 5. 7

Oberturort König

Kurhotel Gollhof der

Freiburgerischen Haus.

Schöntal

Gollhof, Gollhof, Gollhof

mittel. Haus, Preis. 10.-

Neröse und erholt

Kind

leben Alters, die trödel, gestört werden, lob

Kind, u. gew. Wege, 10.-

u. d. Wei. Weg, 10.-

Weg, 10.-

Haus Son

Kornel, begehrt, 8.

vorzüglicher, handbreiter, 20

querschnitt, alle Zimmer

Bad im Hause, 20

Veranda u. Balkon, der

nächster, 10.-

4. 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Weg, 10.-

Riesige Scharen von Pinguinen bevölkern die Landschaft der Antarktis

Die Antarktis-Expedition des Kapitäns Wilkins

(Einige authentische Aufnahmen von der letzten Südpolar-Expedition des bekannten englischen Forschers G. D. Wilkins)

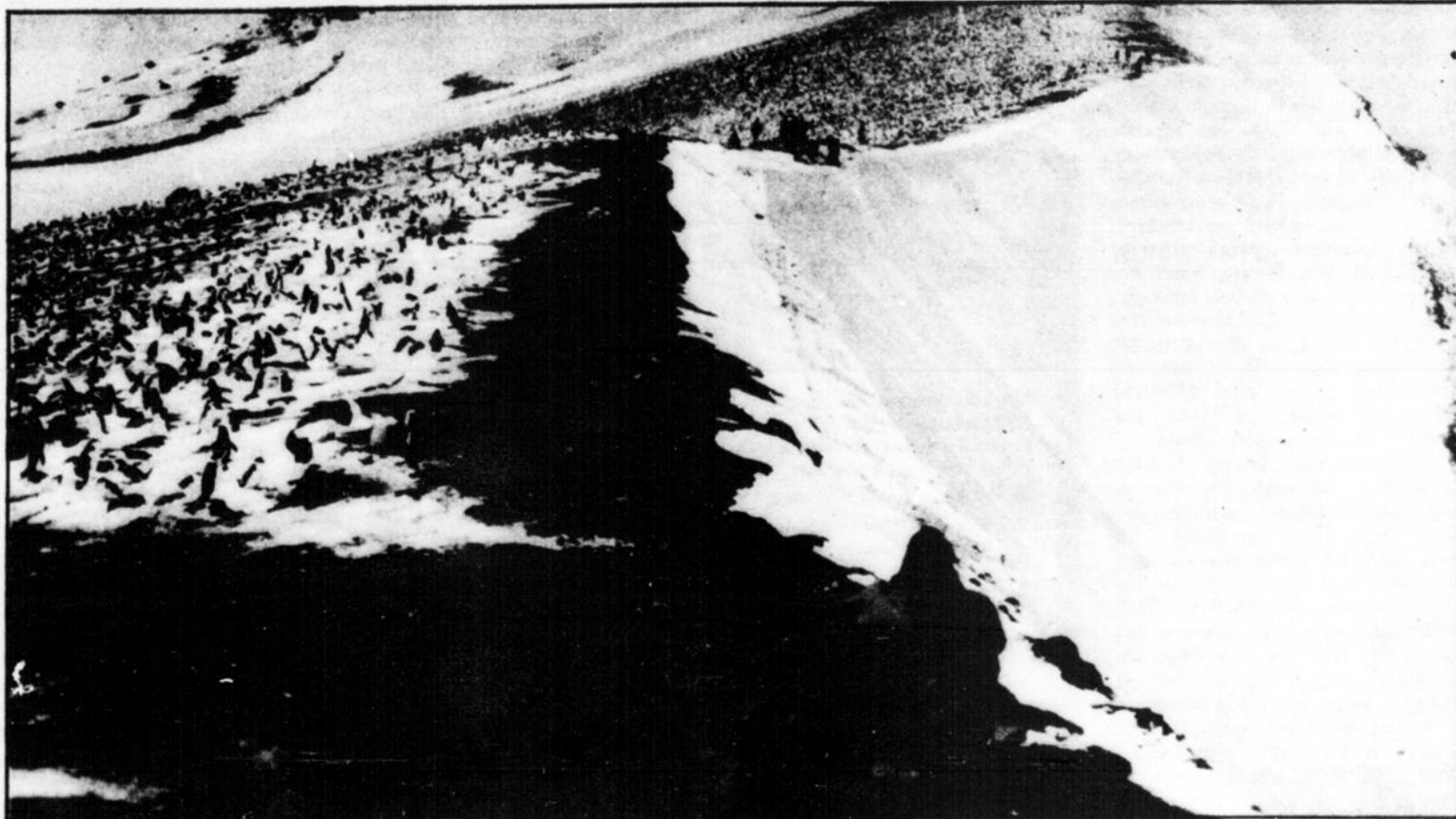
Als erste Erforscher der südlichen Eiswelt, die das Flugzeug in den Dienst ihrer wissenschaftlichen Aufgabe stellten, unternahmen Kapitän Wilkins und Leutnant Zielson eine Expedition in die Antarktis, von der sie vor kurzem zurückgekehrt sind. Die Basis der Expedition befand sich auf der Deception-Insel.

Rechts: Pinguine, die Spielgefährten der Expeditionsteilnehmer

Denn er hatte diese Frau in seinen Armen gehalten — und die Erinnerung an ihre zärtlichen Liebesworte war stärker als alle Aufträge des Herrn Grafen Faludi. „Hier ist Ihr Hotel“, sagte der Graf. „Wann können Sie reisebereit sein?“ „In einer Viertelstunde.“ „Hm. Noch eins.“ Es schien, als ob der Graf ein wenig zögere. „Es wäre immerhin möglich, daß Sie nicht durchkämen. Das Burgenland hat schlechte Chauffeure. In diesem Falle also — aber nur in diesem Falle — geben Sie bei der nächsten Telegraphenstation eine Depesche auf. An das königliche Schwurgericht Budapest, causa Klausenburg. Teilen Sie dem Präsidenten mit, daß eine Hochstaplerin unterwegs sei — und daß man sie gebührend empfangen soll. Also, wohlverstanden: dies Telegramm schicken Sie nur ab, wenn Sie sehen, daß Sie nicht rechtzeitig zur Stelle sein können.“

„Wie soll ich es unterzeichnen?“ fragte Thornquist. „Herr Stanley wird es zeichnen. Mit seinem Namen. Und Herr Stanley wird es absenden. Der Name Faludi darf in dieser Angelegenheit nicht genannt werden.“ Der Sechshöcker, ein riesiger offener Amerikaner, stand schon ratternd vor der Tür, als Peter Thornquist auf die Straße trat. Stanley hob winkend die Hand. Der Chauffeur, ein geschmeidiger Magyar, abgeschliffen durch London, durch manche Kontinenteisen europäisiert, dunkelhaarig, glattrasiert, mit schwarzen funkelnden Augen, sprang vom Führer. „Bitte!“ Damit nahm er dienstfertig die Koffer. „Kennen Sie den Weg?“ fragte Thornquist. „Ganz genau, mein Herr. Wir fahren über Hegyeshalom, Raab, Komorn.“ „Wie lange werden Sie brauchen?“

Der Chauffeur stellte den Hebel; das Summen des Motors wurde um einen Ton höher. Hundertzwanzig Kilometer, las Thornquist auf der Tachometerkala. Jetzt kam Mr. Stanley aus sich heraus. „Reizender Mensch. Der Graf Faludi“, sagte er beiläufig. Thornquist nickte. Mit ernster Miene fuhr Stanley fort: „In meinen Augen der kompletteste Narr, der auf der Welt herumläuft.“ „Nanu, Stanley?“ „Haben Sie die Namen seiner verschiedenen Liebsten mal zu Papier gebracht? Material für eine kleine Karthothek.“ Thornquist lachte. „Da war einmal die Prinzessin Priska. Schön. Aber die ist nicht zu reden. Sie ist tot. Schon lange her. Aber: da ist dann die Mutter von der Prinzessin. Ich will nicht heil nach Budapest



Hotel Blankenberg
des Siegtals direkt an
Hotel „Blankenberg“
alkohol. Familie, 20
u. off. Terrassen, We
Schönst. Aufenthalt, f. We
u. preisw. Verpf. Welt

Nordsee.
Am ruh. Dorfe der Insel finden Er
holungsbäder, f. d. Aufnahme (Strand ca.
15 Min. entfernt), 4 Mahl. Pensionat.
3 Mal täglich. Näheres erteilt: 181
Benj. Martens, Bergum auf 98hr.

Bad Thal
Waldbreitbach
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schwes

ESSEN
VOM 6. APRIL 1929
S. MAI
im Heim
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)
gibt, beherzigen.
Sie bringt den zeitgemäßen eingerichteten Haushalt

Die Wochenchau

kommen, wenn er mit der nicht ebenfalls was gehabt hat! Warum sollte sie sonst ihre Tochter kaltgemacht haben? Dann kommt Nummer drei, eigentlich Nummer eins: diese Vilma Berény.

„Wer ist denn das?“
„Der Graf ist neulich mal aufgetaut. Auf der Überfahrt; wir tranken Sherry. Der schmeißt diese Offiziere um. Und dann hatte er wohl auch ein bißchen Angst vor der Seerkrankheit. Also kurz und gut: er hat mir gestanden, da wäre eine hübsche Frau. Jemand in Ungarn. Die liebt ihn sehr. Tochter eines Gutsbesizers: Vilma Berény. Wenn ich ein bißchen was von diesen Dingen verstehe, dann ist sie seine Geliebte gewesen. Dann Nummer vier, die Schauspielerin vom Criterion, diese Joy Griffith. Die kann ich übrigens nicht leiden.“

„Kennen Sie sie?“
„Aber sie ist ja bei ihm in Wien. Wenigstens war sie bis gestern mit ihm zusammen. Sie schienen irgend was miteinander gehabt zu haben; ich glaube, die Griffith merkt, daß es noch andere schöne Männer gibt außer ihrem Michael Faludi. Und endlich — das ist zum Teufel Nummer fünf — ich glaube, er steht vor einer reichen Heirat. Mit der Tochter eines gräflichen Spiritbrenners.“

„Ich glaube, er macht Solaki. Vierbutigen. Das ist der Grund, warum Faludi unter keinen Umständen seinen Namen genannt haben will: er fürchtet, die Partie könnte in die Brüche gehen. Und dann ist er verloren. Denn er hat Schulden, sage ich Ihnen — wenn er eine Stednadel nimmt und das Adreßbuch aufpicks — er trifft immer auf einen Gläubiger.“

„Hat er denn so noble Allüren?“
„Ich glaube, diese Griffith kostet ihn jedes Jahr ihr Lebendgewicht in Gold.“

„Sie haben eine anschauliche Art zu reden, Stanley.“

Der Wagen stürzte in Hundertfünfzig-Kilometer-Tempo dahin. Chauffee-sterne flogen vorüber; das Summen verstärkte sich, wuchs, schlug eckig zurück: das Massiv einer Ortschaft tauchte aus dem Dunkel auf. Lichtlos, eine saubere Dorfstraße, lange Säune, frisch lackiert, erglänzend im Licht der beiden Lampen, rasten vorbei. Wieder scholl der summende Ton ab, schon verklang das Echo hinter ihnen. Freie Landstraße.

„Die Grenze kommt“, sagte der Chauffeur.

„Hoffentlich machen sie uns keine Schwierigkeiten“, nickte Stanley.

Peter sah nach seinem Paß. Er schlug ihn auf. Sein Blick fiel auf die Worte: Peter Thornquist und Ehefrau; darunter Susies Bild. Wie reizvoll selbst in dieser schlechten Photographie ihr süßes Gesicht ihn anlächelte!

In der Ferne blinkten Lichter. Merkwürdig — aus dem Unterbewußtsein stieg ein Gedanke in ihm auf, der ihm vorher schon, bei den Worten des Grafen, blüßschnell durchs Gehirn gegangen war: vielleicht gäbe es hier irgendeine Möglichkeit, etwas über Susie zu erfahren. Vielleicht ... Und während er

dies dachte, spürte er, wie die Beklemmung in ihm wuchs. Das war ein Herzklopfen, das aus den Tiefen der Seele kam.

„Heggeshalom“ stand an dem hell erleuchteten Schild.

Der Wagen hielt.

Zwei Zollbeamte traten salutierend an den Schlag.

Stanley, als erster, zeigte ihm irgend etwas, ein Papier, das der Beamte nachlässig entfaltete, um es im nächsten Augenblick mit tiefer Verbeugung an Stanley zurückzugeben.

„Sie haben nichts zu verzollen. Nicht wahr?“ Stanley zeigte eine Flasche Whisky. Der Beamte lachte und gab ein Zeichen mit der Hand. Das besagte: „Sie können weiterfahren!“



Peter zeigte seinen Paß. Während der Beamte einen flüchtigen Blick darauf warf, sagte Peter halblaut:

„Wir suchen eine Dame. Sie muß vor kurzem hier durchgekommen sein.“

Der Beamte sah ihn nachdenklich an, so als ob er in seiner Erinnerung suchte.

„In einem Wiener Auto?“

„In einem Wiener Auto.“

„Spricht die Dame Englisch?“

„Ja“, sagte Peter. Auch Stanley wurde aufmerksam.

„Gewiß, meine Herren: diese Dame ist vor etwa Dreiviertelstunde hier durchgefahren. Sie ist unterwegs nach Budapest.“

Warner's
weltberühmte amerik. Modelle

ERH. JAHRS-MODELL 1929

Hüfthalter-Corsettes
STANGENLOS · DRUCKLOS

bedeutet Spitzenleistung der Bequemlichkeit
ideale Vollendung des Sitzes für Figuren jeglicher Art

Spezialmodelle für „Starke“
Wunderbare Veranlassung für die Körperpflege

IN JEDER STADT IN ERSTEN EINSCHLÄGIGEN GESCHÄFTEN ERMÜTLICH
SONST BEZUGSNAHMEN AN KATALOG FÜR JEDE DAME AUF ANFRAG

THE WARNER BROTHERS CO. HAMBURG 6

Sie geben dem Frauenkopf etwas Typisches, besonders Auszeichnendes, Interessantes. Mit Hilfe des „Elastischen“ Haarkorsetts läßt sich — ohne Anwendung des Brenneisens — nicht nur weiches, gekrümmtes Haar erzeugen, sondern es lassen sich auch Locken bilden, die mehrere Tage, auch bei Transpiration oder leichter Luft halten. „Elastisches“ verleiht dem Haar zudem ein lockeres und volles Aussehen, gibt der Frisur eine geschwungene, haltbare Form — Preis für eine Flasche Mk. 2.—. Post-Nachnahme-Versand durch die Elbe-Post. Fabrik: G. m. b. H., Berlin-Pankow 21, Beckmannstr. 2.

best, zweimal durch Adler, der letzte von außen den Rechtsaußen. Dann spielt Eberfeld verhalten. Eberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem fließt in der Mitte ein großes Loch, so daß zum Schluß der völlig abgeklärte Aders mit Eberfeld tauscht. Herzog scheitert einer Verlegung wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Unten: Die zahlreiche Abwehr Aachens konnte den Torerfolg des Barmers Rheinberg nicht verhindern.

eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Besch. keine weiteren Erfolge. Nach Wiederantritt war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mittelfeld brachte durch unermüdete Arbeit wieder System in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte 0:5 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein



men
s. u. Schriftleitung
weg 57
Nr. 714 u. 4397.
.....
arten.

Jahrgang.

ermaten.
obwinkeln

leitung durch den
erundet gut.

nia Eberfeld

Mannschaft zur
ierte junge Leute
ten. Das Spiel
auf beiden Seiten
erwacht muihten
einer gut getrete-
ch zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
s, die er zunächst
angegebene Platte
lann aber Fischer
sen. Einige Mi-
nette Tor bucht
Rechts bleibt das
Mannschaften (Ve-
lingen sind es die
er das Spiel nach
rreits guten Ver-
Biderland. Nach
s kann der Halb-
ten. Eine Minute
u seines Sieges-
sich ebenbürtig
tte dem Spielver-
er wohnen dem
reiteten, fairen

nrath 2:4 (1:2).
dem verzweifelt
s. Der Sieg Wen-
linie auf die Ent-
zuführen. Einige
lich der tüchtige
s. Ballspielverein
sagten die Kufen-
tor war der Ver-
— In der 7. Mi-
sekunde Platte in
em Gedränge der
10. Minute wird
rather Linksaußen
von 2:1 bleibt es
er Pause ist Wen-
denn auch durch
s 3:1 stellt. Zeit
meter aus. Dann
sprung Penraths
idigen. Ein plötz-
Endresultat her.

winkel 2:1 (1:0).
zur ersten Klasse.
schaften an, denn
voo. Im ganzen
eltes Spiel. Nach
der Rechtsaußen
s Tor geben, die
aber durch Nach-
verwandelt wird.
nachst bald leicht
nicht erreichen, da
Höhe war. Bis
kommt Rohwinkel
s heraus kann der
den Ausgleich er-
die Freude, vom
herausgelassenen
rechten den Sie-
s. mit aller
erreicht ge-
s. mehr durch.

St. Hagen 0:5

teilt. Nach 10 Mi-
nuten zum ersten
arte längere Zeit
juten gegnerischen

Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Besch.
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederantritt
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mi-
telfeld brachte durch unermüdete Arbeit wieder
System in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
0:5 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenthalben im Oberbergischen rüflet man zu Empfängnis. Neben den burgischen Verkehrsvereinen die Aggerperle Rümstret ist ihren Sommer bieten. Die prächtige Reichen fortgeführten Monaten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische Juni übertragen von

wird befreit sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Gummerbach, Hülfsbusch, Ballefeld-Ründeroth hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Kenta-

Nattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist geforgt. Franzensbad steht seit mehr als

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubersalzquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus er-

Nr. 15 Seite 16

Die Wochenschau

BAD

Bad. Schwarz
SANATO

Erstkl. Haus mit
Schwarzwald für
sucht, Ernährungs
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lem
KURHAU
Moor- u. Kohlensäure
nebelreines Wald
schwimmbad, Ten
Pens. v. RM. 10.-
Direktion W. E. H.

GOLL

Erstes Haus am Platz
Küche, Penspr. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpi
Tauern. Ausgang
Ankogel neu. Bad
Juli u. Aug. RM. 6.-

PORTSC

am Wörthe
Kärnten - A

Park-

Stedwald - G

Schwarzwald-Oberrhein
St. v. Stat. St. Georgen
Juli u. Aug. RM. 6.-

Stedwald-Oberrhein

Kurhotel Gollhof der
Reinholdershaus

Schönfeld

Gasthaus u. Pension
Mittel. Haus. Preis. 8.-

Nervöse und erholt

Kind

Jeden Alters, die tröster
gefordert werden soll
Kuhn u. W. W. W. W.
d. d. W. W. W. W. W.
W. W. W. W. W. W. W.

Haus Son

Kornel, beheizt, f.
vorzüglicher, komfortabler
quellend, alle Zimmer
Bad im Haus, sehr
Veranda u. Garten, der
nächtliche Ruhe, Anstalt,
4 Badst., 4.50 RM. -
Hagen-Gummerbach, Te.

KURHAUS NIEDER

Bahnhof. W. W. W. W. W.
4 Mahlz. bill. Preis.

Oberberg. Penl.

Riederbierenbach

W. W. W. W. W. W. W.
W. W. W. W. W. W. W.

Oberbergischer

sig. Landw., sch. r.
senit, geleg. f. Ausst.
sonn. Zim., Veranda,
ziv. Preis, auch Dauer

Pens. Haarhaus,

Post Nümbre

Blankenberg

des Siegtals direkt u
Hotel „Blankenber
alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei

Hotel „Blankenber

alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei

Hotel „Blankenber

alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei

Hotel „Blankenber

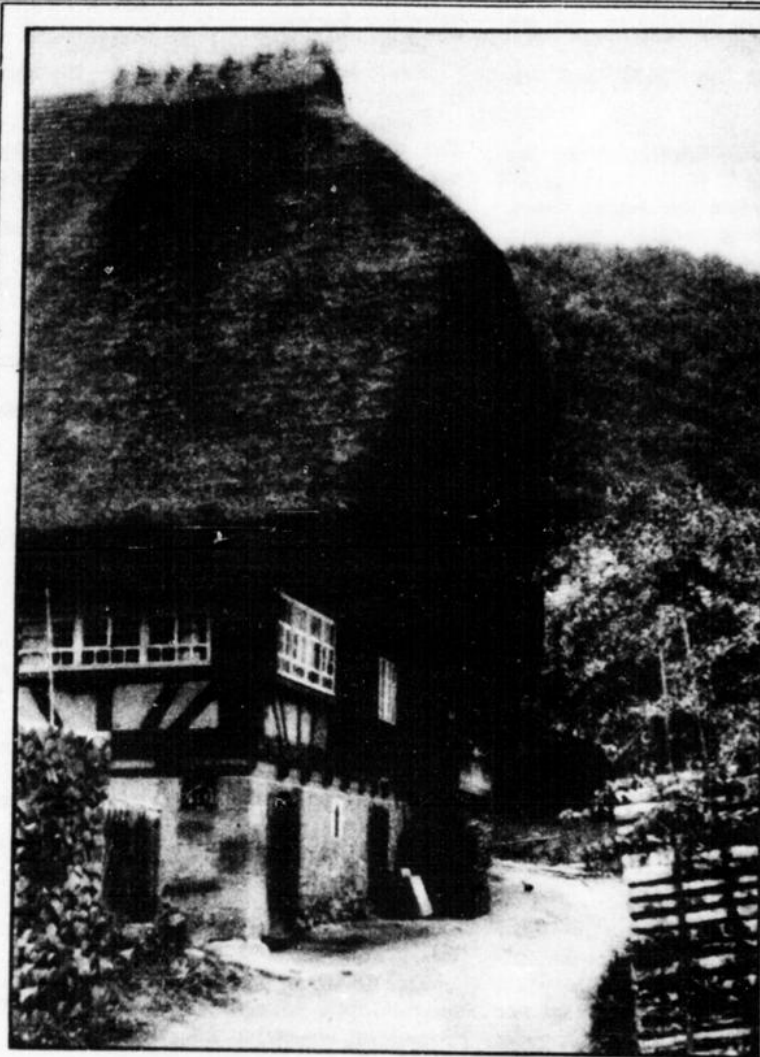
alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei

Hotel „Blankenber

alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei

Hotel „Blankenber

alköln. Familie. 22 g
n. off. Terrassen, W.
Schönst. Aufenth. f. W.
n. preisw. Verpf. Wei



ein Heiligtum! Wohin es geht? Zu einer Hochzeit! Auch noch als Braut-
führer! Und eine Stunde zu spät dran! Und bis zum Ziel noch
5 km! — 5 km in Regen und Wind! 5 km in Angst, ob man noch
„zurecht“ kommt als Brautführer! Noch 5 km mit dem ganzen Hochzeitsstaat
unter dem Arm! — Und nun auf einmal 5 km in wenigen Minuten! 5 km zum
erstenmal im Leben in einem Auto! 5 km in geschützter Wärme! Raum den
Mund aufgebracht zu einem Dankeswort vor lauter Glück, da waren wir
schon am Ziel in einem echten, alten Schwarzwaldhaus, das festlich, bräutlich
geschmückt war. Man ließ mich nicht weiterfahren, man hielt mich fest. Anstatt
mein Ziel zu erreichen, blieb ich. blieb viel länger als 5 km, war von
Menschen eigener Art so gastlich und warm aufgehoben, wie sonst auf 5 km
kaum einer begegnet, feierte mit ihnen ein Fest, schloß eine Nacht unter dem
warm zudeckenden Strohdach. Noch glücklicher und stolzer wie das Brautpaar
aber war der Brautführer, der „zurecht“ gekommen war.

5 km, wie oft haben wir sie vor uns im Leben! 5 km, wie oft trennen
sie uns noch von einem ersehnten Ziel! 5 km, wie oft liegen sie zwischen
Mensch und Mensch! Und sind doch in Minuten überwunden, in Minuten
erkämpft, in Minuten überbrückt! Wenn's halt nur immer im Schwarzwald
wäre und das Auto läme! Nur 5 km! Günther Caracciola-Delbrück.

5 km im Schwarzwald

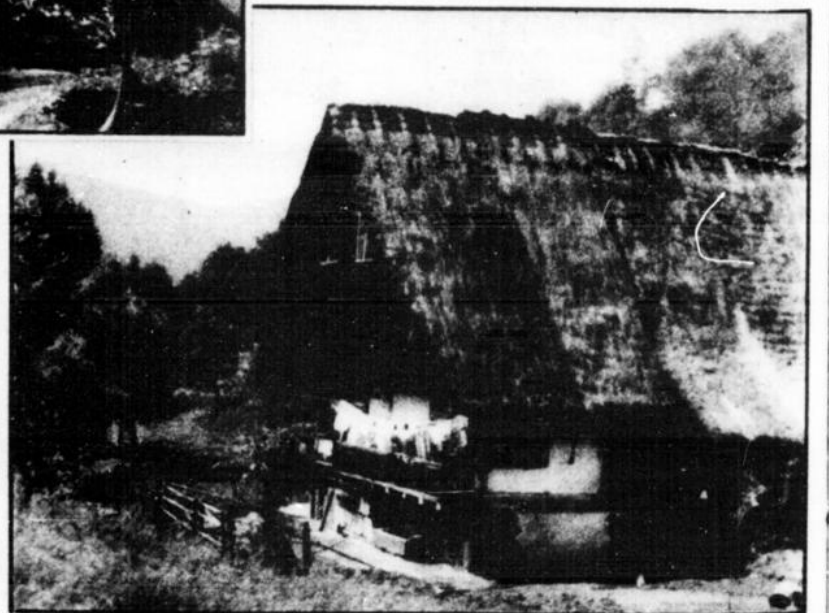
Selbst dem 80pfändigen Amerikaner wurde es warm, als er sich die steilen
Schwarzwaldspalten aufwärts schlängelte. Aber oben wehte ein
eifriger Wind, der den Regen in Wolken vor sich hertrieb. Man drehte auch
die letzte Fensterspalte fest zu und ließ den unermüdlichen fleißigen Scheiben-
wischer seine Sippusarbeit beginnen. Hier oben war kein Mensch mehr zu
sehen. Unten in den engen Tälern, durch die die Straßen den unendlichen Win-
dungen der Wasser entlang ziehen, haben die Schwarzwälder sich in ihren
schmalen langgezogenen Dörfern eingenistet. Eine seltene Weltabgeschiedenheit,
verbunden mit dem Zauber einer unvergänglichen Poesie, liegt über diesen
Wohnstätten des Schwarzwaldes. Eingebettet in die Talschlucht, angelehnt an
den Hang, ruht windgeschützt das Schwarzwaldhaus, erstanden aus dem Holz der
stolzen Wälder, geborgen unter dem riesenhaften, moosübergrüntem Strohdach.



Schwarzwaldhäuser in Harmersbach
Aufnahmen Dr. Schreiber

Es gibt kaum ein zweites Haus, das so fühlbar schirmend
und schützend sein Dach breitet über den Herd der
Menschen. Generationen lebten und starben unter diesen
Strohfittichen. Heute aber widerspiegeln sich Kämpfe in
diesen Dächern, auf denen langsam, aber stetig vorwärts
treibend der feuerlichere Ziegel der Neuzeit das gefahr-
volle Stroh verdrängt. Vernunft siegt über Gefühl, auch
hier ein schmerzhaft klares Dokument einer Jahrhundert-
wende, die auch den stillsten, abgelegenen Wäldern
ihren Wandel brachte.

Jetzt waren auch die letzten schützenden Tannen vorbei.
Es blies eisig über die kahle Höhe! Da klappte etwas
tapfer und stülpte daher mit einem mächtigen Paket unter
dem Arm. Mit roten Baden sieht ein Schwarzwälder
Bub dem Auto nach. Ich brems! Das Paket fest
sich in Etat! Zwei leuchtende Augen in einem von
Regen und Laufen tatfüßigen Jungengesicht steigen
ein. Klamme Finger umtrampfen das Paket wie



Nordsee.

Am ruh. Dorfe der Insel finden Er-
holungsbed. f. d. Aufnahme (Strand ca.
15 Min. entfernt), 4 Mahlz. Pension.
5 RM. täglich. Näheres erteilt: 181
Benj. Martens, Bergum auf Föhr.

Bad Thal | Bad Meinberg | Werratal
Waldbreitbach | Unkel a. Rh. | Ronsdorf
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schwel

Prospektsendungen nach auswärt. erfolgen
nur gegen Einsendung von 15 Pfennig

ESSEN 1929
VOM 6. APRIL - 3. MAI
im Heim
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)
gibt, beherzigen.
Sie bringt den zeitgemäßen eingerichteten Haushalt

Mit Ausnahme
vor dem Bech
Wiederanspiel
Angriff auf Angr
In kurzer Zeit
stellt. Hagens Mit
liche Arbeit wieder
Eismeerball holte
n Langersfeld ein

Die Wochenchau

Nr. 15 Seite 19

Die Wochenchau

RÄTSEL

Silbenrätsel

Die Silben
a - be - char - el - fi - fro - geis - gen
hof - i - kop - lei - lo - lot - ma - mal
mar - mu - nas - ni - re - sa - se - sin
te - u - us

sind zur Bildung von neun Wörtern zu verwenden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, beide von oben nach unten gelesen, einen weiblichen Beruf nennen.

Die Wörter bedeuten:

- | | |
|--------------------------------|----------------------------|
| 1. Militärsekretärin | 6. weiblichen Vornamen |
| 2. Insel im Karolinen-archipel | 7. Stadt |
| 3. Heilen am Rheinufer | 8. italienische Hafenstadt |
| 4. biblische Person | 9. Stadt |
| 5. Prophet | |

Rätselprung

ge	göt	gen		de	er	das
und	al	bört	li	ke	er	in
das	den	ge	le	das	jorn	nunft
maß	ju	vor	der	ti	zeit	und
	se	fän	freit	geß	ver	frei
		den	nehm	im	ab	
			ten	die		

Derschieberätsel

Wissenschaft - Theologie - Philosophie - Badenweiler - München - Zeppelin - Bodensee - Friedrichshafen - Amerika - Belgien

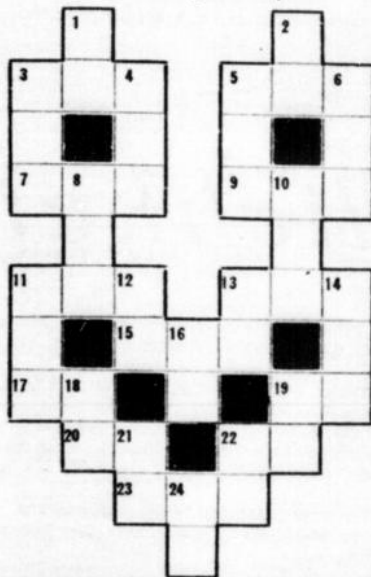
Die vorkommenden Wörter sind untereinander zu stellen und so lange zu verschieben, bis eine senkrechte Buchstabenreihe eine deutsche Stadt nennt.

Umstellrätsel

d - e - i - l -
l - l - o - u - z -

Die Buchstaben sind so umzustellen, daß der Name für eine hornige Masse entsteht.

Silbentrennungsrätsel



Senkrechte: 1. Gefäß, auch Waffe, 2. Interpunktionszeichen, 3. Blasinstrument, 4. Pflanze, 5. Hauptstadt eines asiatischen Reiches, 6. feierlicher christlicher Dankgottesdienst, 8. Wörter- und Nachschlagebuch, 10. bewaffnetes Boot, 11. Reittier, 12. altgriechische Münze, 13. Göttin der schönen Künste, 14. König von Italien, 16. Schlange, 18. ehemaliges Flüssigkeitsmaß, 19. wasserreichtes afrikanischer Strom, 21. Teil des Beines, 22. Verwandte, 24. früherer süddeutsche und Schweizer Münze.

Wagerecht: 2. biblischer Prophet, 5. heimische Frucht, 7. Landwirtschaftslehre, 9. Rauchtig, 11. Frucht, 13. Raum für Sammlungen aller Art, 15. Beladung, 17. Geistlicher, 19. buchhalterischer Ausdruck, 20. Fluß in Rußland, 22. moderner Tanz, 23. Rede und Segenrede.

Kammrätsel

Die Buchstaben richtig geordnet, ergeben für die erste Reihe einen Maler. Die Ziffern bezeichnen: 1. chemisches Element, 2. Nebenfluß der Donau, 3. biblische Person, 4. afrikanischer Strom.

a	a	b	d	e	e	i
j	i		m		n	
n		o	s	s		

Quadraträtsel

Die Buchstaben

a - a - a - b - c
d - d - e - e - e
e - f - h - i - l
l - m - m - m - n
n - o - r - s - s - s
s - u - u

sind so in die 30 Felder einzusetzen, daß die waagerechten Reihen Wörter folgender Bedeutung ergeben: 1. westfälische Stadt, 2. indogermanische Sprache, 3. Geschichtsschreiber, 4. Offizier, 5. Silbermünze. Die Punktbuchstaben bezeichnen eine rheinische Stadt.

Stufenrätsel

a
e e e
e g i k l
n n o p s s t

Buchstabe

Gewässer

Gefäß

Waffe

Die Buchstaben sind so umzustellen, daß in den Quersätzen Wörter von nebensächlicher Bedeutung entstehen. Die mittlere Senkrechte nennt eine belgische Stadt.

Auflösungen der Rätsel aus voriger Nummer

Silbenrätsel: 1. Rachel, 2. Urkunde, 3. Reagens, 4. Zulus, 5. Initiale, 6. Erinnerung, 7. Bagger, 8. Unruhe, 9. Negativ, 10. Dampfschiff, 11. Türkei, 12. Reichenhain, 13. Frau, 14. Unterstand, 15. Maritini, 16. Augustus, 17. Cornedbeef, 18. Hofer, 19. Tuba, 20. Lettland, 21. Fisches, 22. Gora, 23. Bauernbund, 24. Eplau, 25. Rotgoldschnecke. — Kreuzworträtsel: Waagerecht: 1. Auber, 5. Netz, 8. Ferkel, 10. Tenor, 12. Ake, 13. Oni, 14. Kat, 16. Offenbach. Senkrechte: 1. Auflauf, 2. Ute, 3. Ente, 4. re, 6. Koon, 7. Zürich, 9. Stern, 11. Nota, 15. ab. — Stufenrätsel: f, Bar, Orgel, Stiefel, die mittlere Senkrechte: Säge. — Derschieberätsel: Maler, Tante, Kofe, Ker, Marx. — Buchstabenrätsel: Apotheker. Kammrätsel: Band, Aelbe, Riese, Wald, Rille, Raje. — Berlin. — Rätselprung: Die Einbildung schneidet das nicht mehr, was man besitzt; die Verblendung hört auf, wo der Genuß anfängt. Rouffrau.

Mixe mit Doornkaat



WENN SIE ZEIT HÄTTE

Warum haben Sie keine Zeit? Sie können täglich mehrere Stunden gewinnen, wenn Sie sich die Kocharbeit vereinfachen und

Liebig flüssig

die natürliche, gebrauchsfertige Fleischbrühe verwenden. Im Augenblick verleihen Sie damit der Suppe, der Soße, dem Gemüse usw. die Kraft und den Wohlgeschmack des Fleisches.

Liebig-Bilder
In den Liebig-Flaschen befinden sich Gutscheine für Liebig-Bilder-Serien

LIEBIG GESELLSCHAFT M.B.H. KÖLN 11

Schulmädchen-Teint



eine Gesichtshaut, so zart, geschmeidig und rosig wie die eines Schulmädchens, können Sie durch die leichte Behandlung Ihrer Haut mit „Eta-Teint-Maske“ erzielen. Tragen Sie die Maske täglich 30 Minuten, ruhen Sie sich aus, während sie wirkt. Sie werden fühlen, wie sie all das aus der Haut zieht, was diese verstopft und zerstört. Staub und Schmutz, abgestorbene Haut und erhärteter Talg werden von der „Eta-Teint-Maske“ aus den Poren gezogen. Die Ursache der Mitesser und Flecken sind dann beseitigt. Sie werden eine angenehme Erwärmung empfinden, da das Blut in die Haut getrieben wird und diese nährt und neu belebt. Nach 30 Minuten stellen Sie fest: Wangen wie Rosen, verjüngtes Aussehen, klare, reine Haut, weiche, zarte Haut. Kleine Falten sind verschwunden, Runzeln dadurch ganz geglättet, erweiterte Poren zusammengezogen, erschlaffte Muskeln werden fester. Viele Frauen von 40 Jahren und darüber erscheinen in 30 Minuten um 10 Jahre verjüngt. Versuchen Sie es am Abend, wenn Sie vorhaben auszugehen oder Besuch zu empfangen. Sie und Ihre Freunde werden begeistert über die neuverstandene Schönheit sein. Sie werden zu Ihrem Besten aussehen, und weil Sie dies wissen, sich am wohlsten fühlen. Tun Sie es in Ihrem eigenen Interesse. Preis der „Eta-Teint-Maske“ Mk. 4.— und Porto. Versand unaufrichtig per Nachnahme durch die „Ela“-Chem.-techn. Fabrik G.m.b.H., Berlin-Pankow 11, Borkumstr. 2.



Reise und wandere nur mit Photoapparat

Nur Marken-Optik

10 Monatsraten

von monatl. 5 M. an, ohne Anzahlung. Prospekt 14 kostenlos. Umtausch gestattet.

Hummel-Photo

Berlin NW 6, Karlsruh. 37, Barden 6100 u. 6001.



Student Union-Fabrik
Alteste und größte Fabr. d. Branche
Emil Lüdtke G.m.b.H.
Jena A.T. Katalog grat.

Anzeigen-schluss

13 Tage vor Erscheinen

PHOTO

Voigtländer, Zeiss-Ikon, Agfa, Patent-Elukameras, überhaupt alle Marken-kameras liefern wir als das größte Photo-spezialhaus Deutschlands ohne Aufschlag, ohne Zinsen gegen Teilzahlung mit 1/1, Anzahlung, Rest 3-6 Monatsraten. Photokatalog, 132 Seiten, kostenlos, 5 Tage zur Ansicht. Deutschlands größtes Photospezialhaus Photo-Parat, Nürnberg A 144, Lorenzstr. 15



men
zu u. Schriftleitung
88 87
Nr. 714 u. 4907.

varien.

Jahrgang.

remagen. obwinkel

leitung durch den

erundet gut.

nia Eiberfeld

Mannschaft zur erste junge Leute. Das Spiel auf beiden Seiten erwachte mußten einer gut getreter zehn Minuten Germania wird den Sonnenborner, die er zunächst angegebene Plante kann aber fischer. Einige Mi-grette Lor buchen Beschel bleibt das launischen spie-ingen sind es die er das Spiel nach rietis guten Ber-Widerstand. Nach s kann der Halb-ten. Eine Minute u keinem Sieges-1 sich ebenbürtig, ite dem Spielber-er wohnten dem elleten, faren

nrath 2:4 (1:2).

dem verzweifelt. Der Sieg Ben-anie auf die Ent-zuführen. Einige alch der tüchtige. Ballspielverein sagten die Auh-en-Lor war der Ver-— In der 7. Mi-ekopfte Plante in em Wehränge der 10. Minute wird ather Einsauchen von 2:1 bleibt es er Pause in Ben-enn auch durch 1 3:1 stellt. Zeit meier aus. Tann sprung Venraths idigen. Ein plög-Endresultat der.

winkel 2:1 (1:0).

zur ersten Klasse. scharten an, denn 906. Im ganzen ellies Spiel. Nach der Rechtsaußen is Lor geben, die aber durch Nach-erwandelt wird. nachst Bald leicht nicht erreichen, da Höhe war. Bis lonunt Bohwinkel : heraus kann der den Ausgleich er-de Freude, bom herausgelassenen reichten den Sie-let mit aller erteidigt ge-mehr durch-

St. Fagen 05

teilt. Nach 10 Mi-turm zum ersten arite längere Zeit uten gegnerischen

Mit Ausnahme eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Wech-sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-telläufer brachte durch unermüdbare Arbeit wieder Zufiem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte 05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein-

best, zweimal durch Adler, der letzte Wau durch den Rechtsaußen. Dann spielt Dielesfeld verhalte-ner. Eiberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem flast in der Mitte ein großes Loch, so daß zum Schluß der völlig abgelämpfte Aders mit Eden-schwiller tauscht. Herzon scheidet einer Verletzung wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Unten: Die zahlreiche Abwehr Aachens konnte den Torerfolg des Barmers Rheinberg nicht verhindern.

Unter: Aachener Torhüter im Moment des Elfmeterstoßes. Mit Ausnahme eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Wech-sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-telläufer brachte durch unermüdbare Arbeit wieder Zufiem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte 05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein-

Aus dem Somburger Land.

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenfalls im Oberbergischen rüft man zu Empfang. Neben der bürgerlichen Verkehrsvereine die Aggerperle R. u. strebt ist ihren Sommer bieten. Die prächtige Reichen fortsetzende Monaten 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Kummerbach, Hilsenbusch, Ballefeld-Rinderoth hält man für dringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabiltät bewiesen. Die Oberbergische Verkehrsvereine

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als 100 Jahren in der Reihe der Bäder

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubensquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut werden. Die vorhandenen Bäderanlagen werden

Nr. 15 Seite 20

Die Wochenschau

Triumph der Häßlichkeit

Der in London vor einiger Zeit stattgefundenen Verkauf des Bildnisses der berühmten Herzogin Margarete von Kärnten und Tirol hat langen Kontroversen ein Ende gesetzt und festgestellt, daß die Herzogin die häßlichste Frau der Weltgeschichte gewesen ist. Die Kunstkritiker haben lange über die Gesichtszüge der Herzogin auf dem Bilde Quentin Matsys's diskutiert und erklärt, kein anderes Frauenbildnis sei so interessant wie das der Herzogin von Kärnten. Vielleicht, daß Dispute darüber gehalten werden, ob die schönste Frau der Welt Helena von Troja, Lady Hamilton oder sonst eine der vielen gewesen ist, die sich dieses historische Primat streitig machen, niemand aber wird je behaupten können, die Herzogin von Kärnten wäre nicht die häßlichste Frau gewesen, die jemals auf der Erde gelebt hat.

Verschiedene Frauen sind gerade ihrer Häßlichkeit wegen berühmt geworden. Die bekanntesten unter diesen Berühmtheiten sind die Herzogin Margarete, die vor etwa 600 Jahren lebte, und die französische Schauspielerin Claudine Poire, die auf ihre Häßlichkeit sogar stolz war.

Auch die Häßlichkeit kann ihre Vorteile haben. Die Schönheit verweht, indessen die Häßlichkeit bleibt und mit den Jahren fast immer noch größer wird.

Die alte Herzogin Margarete von Kärnten, die von 1318 bis 1378 lebte, muß wegen ihrer Mißgestalt nicht bedauert worden sein, andernfalls würde der Maler, der ihr jenes Bild machte, versucht haben, die Häßlichkeit ihrer Züge abzuschwächen. Die Herzogin ließ Personen, die es sich erlaubt hatten, sie zu beleidigen, zu Tode martern.

Die außerordentliche Häßlichkeit dieser autokratischen Dame hat das Interesse eines großen Teiles der Künstler gefunden, die in den auf ihren Tod folgenden Jahrhunderten lebten. So fertigte Leonardo da Vinci nach dem Bilde Matsys's eine Zeichnung an, die noch heute im Schloß zu Windsor aufbewahrt wird. Auch Dürer hat ein Bildnis der Herzogin, das ebenfalls im Schloß zu Windsor hängt. Um die Königin von Tunis zu verheiraten, die zum König von England in feinen guten Beziehungen stand, hatte er aber erklärt, es handle sich um ein Bildnis eben dieser afrikanischen Königin.

Zu ihren Lebzeiten war die Herzogin unter dem Spitznamen „Maultatsche“ allgemein bekannt. Sie war alleinige Erbin der gesamten Güter ihres Vaters. Ungeachtet ihrer Häßlichkeit fehlte es ihr daher nicht an Heiratsanträgen.

Nachdem ferner auch zu jener Zeit die Eltern die Verheiratung ihrer minderjährigen Kinder noch unter sich vereinbarten, versuchten zahlreiche Edelleute aus nah und fern, die widerwärtige Herzogin für ihre Söhne zur Braut zu bekommen.

Infolge der großen Zahl der ihr gemachten Heiratsanträge verheiratete sich die junge häßliche Dame, kaum 12 Jahre alt, mit dem Fürsten Johann, dem Sohn des Königs von Böhmen, der nur



Die „häßliche Herzogin Margarete von Kärnten und Tirol“ wird als häßlichste Frau der Geschichte bezeichnet

lehre auf der Stelle in sein Vaterhaus nach Böhmen zurück. Bald darauf erlangte die Herzogin einen irregulären Widerruf ihrer Verheiratung mit dem böhmischen Fürsten und wurde die Frau des Fürsten Ludwig, des Sohnes des Deutschen Kaisers. Diese neuerliche Verheiratung machte viel böses Blut, zumal die Annullierung der ersten ohne den kirchlichen Konsens stattgefunden hatte.

Eine Reihe von Jahren verging, als der Gatte der Herzogin plötzlich an einer Vergiftung starb. Da das Gerücht umlief, Margarete sei auch ihres zweiten Gatten schon überdrüssig, kam sie in den Verdacht, ihn selbst vergiftet zu haben. Einige Zeit darauf starb unter ähnlichen mysteriösen Umständen auch das einzige Söhnchen, das die Herzogin von ihrem



Die Berliner Schauspielerin Maria Koppenhöfer spielte in Leon Feuchtwangers „Petroleuminseln“ die Rolle einer häßlichen Frau. Um die Häßlichkeit zu erreichen, ließ sich Fräulein Koppenhöfer einen Apparat im Munde anbringen, der Lippen und Nase vollkommen verzog und entstellte. Maria Koppenhöfer als „Miß Deborah Gray“ in Feuchtwangers „Petroleuminseln“



Schönheit ist relativ. Dieses für unser Empfinden häßliche Rassenmädchen wird in seiner Heimat als besondere Schönheit viel umworben

knapp 3 Jahre älter war als sie. Aber nur allzu bald ward sie ihres Gatten müde. Als dieser eines Nachts von einer Jagdpartie, die drei Tage gedauert hatte, zurückkehrte, fand er die Zugbrücke seines Schlosses hochgezogen und die Pforten geschlossen, was auf Verfügung der Herzogin geschahen war. Die mißgestaltete Herzogin erwartete ihn auf den Zinnen einer der Mauern stehend, und rief ihm mit höhnischem Gelächter zu, nach Hause zu gehen. Der Fürst, der ebenfalls des Benehmens seiner Frau müde war, die verschiedene seiner Freunde, die aus Böhmen zu ihm zu Besuch gekommen waren, hatte martern lassen, ließ sich dies nicht zweimal sagen, sondern



Die „häßlichste Frau der Welt“ Frau Mary Devan in Neuyork (eine geborene Engländerin) erhebt gegenwärtig Anspruch auf den Titel „häßlichste Frau der Welt“

BAD

Bad. Schwarz SANATO
Erschl. Haus mit
Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan
KURHAU
Moor- u. Kohlensäure
nebelreife Wald
schwimmbad, Ten
Pens. v. RM. 10.
Direktion W. K. K.

GOLL

Erstes Haus am Platz
Küche, Pens. von 8

Seebad See

In herrl. hochalpe
Taverna. Ausg.
Ankoge. neu. Ba
Juli u. Aug. RM. 6

PORTSC

am Wörthe

Park-

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Stadtwald -

Schwartzwald, für
suecht, Ernährung
gericht, Laborator
Leiter D. H. Lan

Nordsee.

Am ruh. Dorfe der Insel finden Erholungsbed. frdl. Aufnahme (Strand ca. 15 Min. entfernt). 4 Mahl. Pension. 5 RM. wöch. Näheres erteilt: 181

Prof. Marius, Bergum auf Nijl.

Waldreitbahn | Unkel a. Rh. | Ronsdorf
Verkehrstabelle der Ostseebäder u. der Holst. Schwel

Prospektendungen nach auswärt. erfolgen nur gegen Einsendung von 15 Pfennig

ESSEN

VOM 6. APRIL - 5. MAI

(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)

gibt, beherzigen.

Sie bringt den zeitgemäß eingerichteten Haushalt

im Heim

1929

(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)

gibt, beherzigen.

Sie bringt den zeitgemäß eingerichteten Haushalt



Die junge hübsche Sportlerin unserer Zeit ist nicht eitel: Sie genießt sich nicht, vor einem Dauerschwimmen zum Schutz gegen die Kälte ihren ganzen Körper mit einer dicken, häßlichen Fettschicht einzuschmieren.

zweiten Gatten hatte, und auch diesen Todesfall setzte man auf ihre Schuldkonto. Obwohl bei ihrem bloßen Erscheinen die Frauen in Ohnmacht fielen und die Kinder flüchteten, gab es dennoch Männer, die sich gegen Verleumdung eines Adelsprädikates oder Schenkung von ein paar Joch Land erobert ließen. — Frau Mary Devan in Neuyork nennt sich offen die häßlichste Frau unserer Tage, wenigstens sie im Vergleich zu Margarete doch eine wahre Schönheit genannt werden kann.

Die Gesichtslänge dieses Modells der Häßlichkeit ist doppelt so lang wie ein gewöhnliches Frauenantlitz. Wenn man den Stolz sieht, mit dem Fräulein Voltaire, Frau Devan und manche andere Dame der Vergangenheit und Gegenwart sich zu den häßlichsten Frauen der Welt rechnen, muß man eigentlich erwarten, daß demnächst ein Wettbewerb stattfindet, um festzustellen, wem dieses gewiß nur von wenigen erreichte Primat eigentlich mit Recht zukommt.

Oskar Schloffer.



Manchen
die alle Krankheiten
sind immer schlanke
Erscheinungen.
Schlanke ist die
beste Voraussetzung
für Eleganz, Klei-
dung, Jugendfrische.
Auch Sie können
zu diesen Glücklichen
zahlen. Werden Sie
schon auf einfache,
unschädliche, ärztlich
empfohlene Weise:
Trinken Sie
Dr. Ernst Richters
**Frühstücks-
Kräutertee**
Sanitätsrat Dr. A.D.
in Aschreith. Der Tee
hat mir gute Dienste
geleistet. Bis 15 Pfund
leichter geworden u.
frischer, wie 10 Jahre
jünger. Bestellen Sie
sicher: 1 Pak. Mk. 2.—,
6 Pk. Mk. 10.—,
zum Erfolg
erforderlich,
in Apotheken
u. Drogerien.
Fabrik „Hermes“
München D 94, Gellert 7

Von Hautausschlägen befreit



Gr. Fl. M. 6.—, Kl. Fl. M. 2.75

D.D.D.

Erhältlich in Apotheken, wenn nicht vorrätig, portofrei von Schäfers Versand-Apotheke (Abtlg. W), Berlin W 62, Kleiststraße 34.

Flechten, Hautjucken, Ausschlag, Schuppen und viele andere lästige Hautkrankheiten werden durch die gründliche Tiefenwirkung unseres D.D.D.-Hautmittels rasch und wirksam bekämpft. Schon nach der ersten Behandlung fühlen Sie eine große Erleichterung. Der Juckreiz ist geschwunden und die kranke Haut angenehm gekühlt.

Viele Kranke, die bisher verschiedene Hautmittel erfolglos angewandt haben, sprechen sich begeistert über D.D.D. aus.

Kaufen Sie noch heute eine Probeflasche, der Erfolg wird Sie überraschen.

Schädigen Sie sich nicht durch minderwertige Mittel!



In Versuch überaus! Preis M. 1.40.
In allen Apotheken.
U. notarieller Bestätigung anerkennen
über 5000 Ärzte darunter viele bedeutende
Professoren die gute Wirkung des Togal.



Thüringer Goldglöckchen

Die früheste, gelbsteichige Delikatess-Kartoffel.
Goldglöckchen ist nicht nur die früheste, sondern auch in Qualität und Aussehen die allerfeinste Speisekartoffel. Goldglöckchen übertrifft in jeder Beziehung die Holländer. Erstlinge durch frühe Reife. Gute und höchste Erträge (150 Ztr. pro Morgen keine Seltenheit).
Goldglöckchen eignet sich z. Ankeim. u. gedeiht auf allen Böden. 1 Ztr. 13.— M., 1/2 Ztr. 7.50 M., 1/4 Ztr. 4.— M., 10 Pfd. Posts. 2.— M. Versand bei frostfr. Wetter. Auf alle Auftr., die auf diese Anzeige innerhalb 8 Tag. eingeh., gewähre ich 10% Rabatt. — Preis, kostenl.
A. Siegfried, Großhändler-Erfurt 701
Thüringer landwirtschaftl. Zentral-Saatstelle Samenkulturen

men
in u. Schriftleitung
weg 87
den 714 u. 4007.

lesen.

Jahrgang.

ermahnen.
obwohl

Zeitung durch den
verändert gut.

nia Elberfeld

Mannschaft zur
vierte junge Leute
ten. Das Spiel
auf beiden Seiten
erwacht mufien
einer gut getre-
ch zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
e, die er zunächst
angegebene Platte
sann aber Fischer
len. Einige Mi-
swette Tor buchen
Bechfel bleibt das
Landschaften (Pie-
lingen sind es die
er das Spiel nach
reits guten Ver-
Widerstand. Nach
s kann der Halb-
len. Eine Minute
u seinem Sieges-
e sich einbüßte.
te dem Spielver-
er wohnten dem
eleiteten, sairen

erath 2:4 (1:2).
dem verzweifelt
t. Der Sieg Ven-
linie auf die Ent-
zuführen. Einige
lich der tüchtige
3. Ballspielverein
sagten die Augen-
tor war der Ber-
In der 7. Mi-
sekündige Platte in
em Gedränge der
10. Minute wird
rather Linksaußen
von 2:1 bleibt es
er Pause ist Ven-
dann auch durch
3:1 steht. Zeh-
meter aus. Dann
Springung Venraths
idigen. Ein plötz-
Endresultat her.

winkel 2:1 (1:0).
zur ersten Klasse.
schaften an, denn
voss. Im ganzen
eilttes Spiel. Nach
der Rechtsaußen
s Tor geben, die
aber durch Nach-
verwandelt wird.
nächst Bald leicht
nicht erreichen, da
Höhe war. Bis
kommt Hohwinkel
heraus kann der
den Ausgleich er-
die Freude, vom
herausgelaufenen
tragen den Sie-
Mit aller
erreichigt ge-
mehr durch.

St. Hagen 05

teilt. Nach 10 Mi-
nuten zum ersten
arie längere Zeit
juten gegnerischen
Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Be-
schel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederan-
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telläufer brachte durch unermüdete Arbeit wieder
Bisium in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

best, zweimal durch Adler, der letzte Bau durch
den Rechtsaußen. Dann spielt Viefelsfeld verhalten-
ner. Elberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
kafft in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgelaufte Aders mit Eden-
schwiller tauscht. Herzog scheitert einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Barmers Rheinberg
nicht verhindern.

Quell hervorstechen zu lassen. Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die Sp. vor dem Be-
schel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederan-
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligtum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telläufer brachte durch unermüdete Arbeit wieder
Bisium in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Der Frühling hält seinen Einzug. Die Verkehrsvereine erwachen zu neuem Leben aus der langen Winterruhe. Allenthalben im Oberbergischen rüftet man sich zum neuen Kampfe. Neben den bürgerlichen Verkehrsvereinen strebt die Agitationsliga mit Eifer, ihren Compagnons zu helfen. Die prächtigen Zeichen fortgeschrittenen Monats 1927 kamen 1750. Dem Verkehrsverein Oberbergische e. V. Juni übertragen wo

wird bestrebt sein, den Gästen aus dem Oberbergischen etwas Schönes zu bieten. Eine Postautoverbindung Gumpersbach, Hülfsbusch, Ballefeld—Ründeroth hält man für bringend notwendig und ein Versuch wird die Rentabilität herausfinden. Die Lösserzange Verfahrbaum

Kattern des Motors bringt an sein Ohr, wenn er in den herrlichen Anlagen Franzensbads sich dem Nichtstun hingeben will. Auch für den, der Zerstreuungen und Unterhaltung sucht, ist gesorgt. Franzensbad steht seit mehr als ein Jahrhundert in dem Ruf, ein Franzens-

Quellen und hauptsächlich aber die eine so große Heilwirkung bietenden Glaubersalzquellen, deren eine als die stärkste aller bisher bekannten Quellen der Welt gilt. In Franzensbad soll demnächst ein neues Badehaus erbaut. Die verheerenden Abwasserkanäle werden

Bad. Schwarz
SANATO

KURHAU
Moor- u. kohlensaure
nebelreife Waldschwimmbad, Tee-
Pena. v. RM. 10.-
Direktion W. E. R.

Erstes Haus am Platze.
Küche, Penspr. von 8

in herrl. hochalpb.
Tauern". Ausgan:
Ankogel usw. Ba.
Juli u. Aug. RM. 6,-

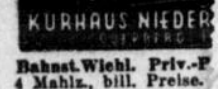
am Wörthe
Kärnten - A

Stodwald — G.
Schwarzgr. - Bödenfurort.
St. b. Stat. St. Georgen
Wien 4.50, Tull. Aug. 5.

Höhenluftort Königs
Kurhotel Kathol. der
Heindbürgerliches Haus.
Schöntenzell (Schp
Kathaus u. Pension
Witber. Haus. Prosp. Bo

jeden Filters, die trotzdem
geführt werden soll
Kun. u. gew. Vilege. W
b. d. Bel. Brn Dr. G.
Vilege L. W. L. Auf B.

Vornehm., bedagl. 8.
vorzugter, staubfreier u.
quemeleste, (alle Zimm-
Bad im Hause, Sent
Veranda u. Balkon, der
nächster Nähe, Anker-
4 Radl., 4,50 Mk. —
Bogen-Gummersbach, T.

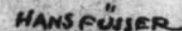


Nieverbierenbach (Wtrb.-Penf. Bernr. 299) haltestelle, gel. fr. Lag richtung. Bad im Ba pflegung. Prospekt an

eig. Landw., sch., ruh.
sentr. geleg. f. Ausfl.
sonn. Zim., Veranda,
niv. Preis., auch Dauer
Pens. Haarhaus

Blankenberg
des Siegtales direkt an
Hotel „Blankenberg“
altköln. Familie. 32 ge-
u. off. Terrassen. We-
Schönst. Aufenth. f. Wor-
u. preisw. Verpfl. Wei-

anmutig gelegen auf e-
gebirge. Prachtiger S-
herrliche Umgebung.
Berleburg. Mächtiges
und Verpflegung in 2
Mäßige Preise. Nähere
Telephon 51. Prospek



Unsere Leser sehen hier den Saurier als Eyprehzug, als Lufurreittier und als Zugtier, ferner den Wochenend-Brontosaurus sowie den Flugsaaurier

Zeichnung von Hans Häfner

Im ruh. Dorfe der Insel finden Erholungsbed. fröhl. Aufnahme (Strand ca. 15 Min. entfernt), 4 Wägl. Pensionsspr. 5 Mk. täglich. Näheres erteilt: 181
Benj. Mariens, Bergheim auf Föhr.

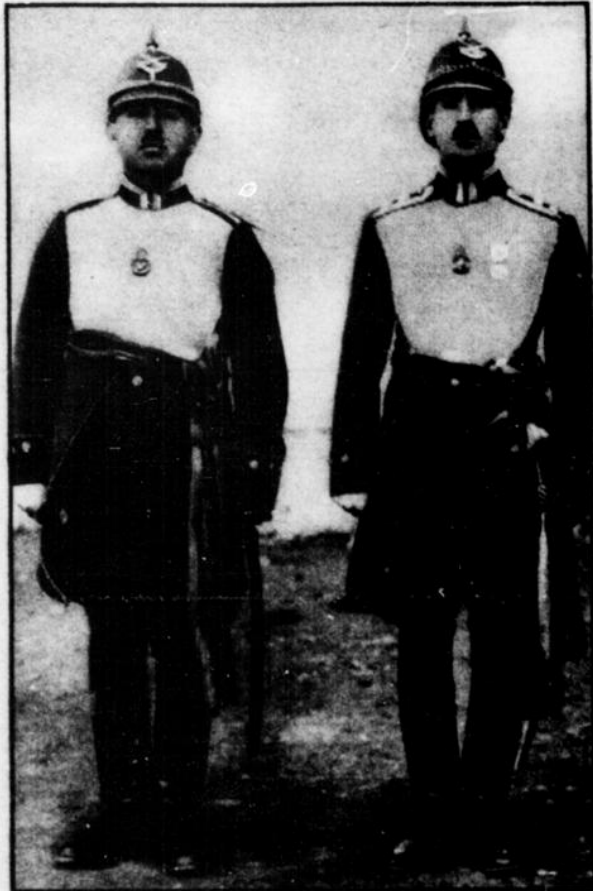
Prospektsendungen nach auswärts erfolgen
nur gegen Einsendung von 15 Pfennig.

ESSEN **im Heim** **1929**
VOM 6. APRIL - 5. MAI
(Ausstellungshallen ESSEN, Norbertstraße)
gibt, beherzigen.
Sie bringt den zeitgemäß eingerichteten Haushalt



Die Leibgarde des englischen Königs zieht vom St.-James-Palast zur Westminsterabtei

Aut. Keystone View Co.



Die Leibwache des Schahs von Persien Soldaten der Leibgarde des Schahs von Persien in ihrer Galauniform

Aut. The New York Times

Glück im Vorübergehen

Von Max Jungnickel

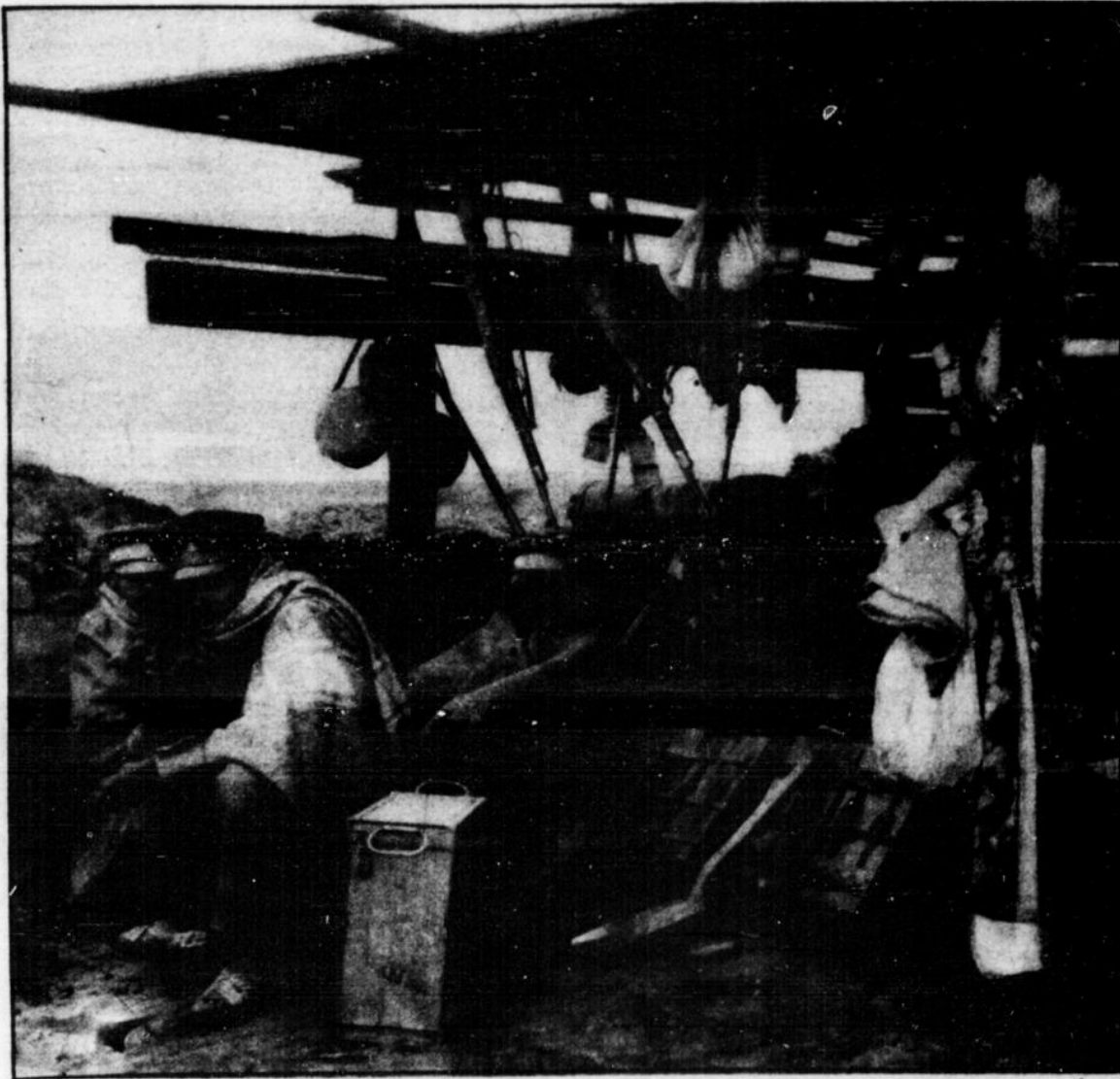
Sie ist Lehrerin. Aber die Jugend schon lange hinaus. Sie ist einsam, lebt nur mit ihren Büchern zusammen, macht in ihren Ferien Reisen und geht oft ins Theater. Und dann die Schule! Alle ihre Herzensfreude und ihren Herzensglanz, alles verschönt sie an ihre Schulkinder. Ihre jungen Jahre hat sie schon hingegeben. Jetzt kommen die alten Jahre dran, die Mütterlichkeit, das Flügelbreiten. Sie hätte so gern ein liebliches Kind gehabt, aber sie ist ja immer schüchtern und zurückhaltend gewesen. Tanz und Geselligkeit kennt sie nicht. Sie hat ihr Glück veräugt, oder das Glück hat sie vergessen, übergegangen.

Seit langen Jahren spielt sie in der Lotterie. Nicht aus Gewinnlust und Geldfreude. Sie will nur eine Überraschung haben. Sie wartet auf etwas. Wie auf ein kleines Sommerglück wartet sie. Oft gewinnt sie nichts. Sie ist deshalb nicht böse. Vor jeder Ziehung hat sie das Gefühl, als ob sie vor einer Tür steht, die sich auf tun will zu einem leuchtenden Garten. Und dann kommt sie mit einem Freilos heraus. War's nicht, als ob die Tür einen winzigen Spalt freigeht?

Und nach Jahren hat sich nun auf einmal die Tür aufgetan: 300 Mark hat die alte Lehrerin gewonnen. — Wohin damit? — Herzlos und überlegt sie. — Was soll sie anfangen? Sie ist wie ausgerüttelt nach einem grauen Traum. — Läuft durch eine graue Straße, entdeckt wie zufällig vor einem Laden einen kleinen Jungen, der vor Entzücken von einem Bein auf das andere springt. Mühsam sieht das aus. Recht ärmlich ist der Junge angezogen. Wie er sich die Nase an der Scheibe platt-drückt! Hinter der Scheibe liegt eine kleine, spielzeugbunte Welt mit Eisenbahnen, Dampfern, Häusern und Fliegern. Ein Zeppelin ist auch da.

Sie sieht, wie die Augen des Jungen hinter der Ladenscheibe herumjagen, wie sie sich an jedes Stück festsaugen. Da tippt sie ihn auf die Schulter. Er dreht sich augenblicklich herum, farrt sie wie abwesend an. Auf seinen Augen liegt noch der Abglanz der zwerghaften Wunderwelt hinter der Scheibe. Und da sagt sie: „Ich habe heute einen glücklichen Tag. — Komm mit, such' dir was aus!“ Und da nimmt sie ihn schon bei der Hand. Er ist etwas unschlüssig, weiß nicht, wie ihm geschieht. Sie zieht ihn in den Laden hinein. Da steht er nun, hat wohl die Sprache verloren? — „Willst du die

Leibgarden von heute



Revolution in Mexiko

Aut. Keystone View Co.

Soldaten indianischer Abstammung, die mit ihrem Führer, dem Rebellenführer Augustin Macoa, zu den Regierungstruppen übergetreten sind, in einem ausgehobenen Schützengraben bei Naco im Staate Sonora

men
He n. Schriftleitung
M e g 87
R n. 714 u. 4907.

Darfen.

i. Jahrgang.

termaten.
Schwintel

Leitung durch den
herundet qui.

enia Elberfeld

te Mannschaft zur
vierte junge Leute
rien. Das Spiel
auf beiden Seiten
vorwärtig muhten
einer gut getrete-
ach zehn Minuten
Germania wird
den Sonnenborner
be, die er zunächst
eingeebete Plante
kann aber Fischer
esen. Einige Mi-
zweite Tor buchen
Wechsel bleibt das
Rannschaften spie-
lingen sind es die
der das Spiel nach
verletzt guten Ver-
Widerstand. Nach
ra kann der Halb-
ten. Eine Minute
zu seinem Sieges-
m sich ebenbürtig.
ätte dem Spielver-
ter wohnen dem
geleiteten, sairen

enrath 2:4 (1:2).
n dem verweist
de. Der Sieg Ven-
linie auf die Ent-
schlußföhen. Einige
gleich der tüchtige
s. Ballspielverein
esagten die Außen-
tor war der Ver-
In der 7. Mi-
zetöpte Plante in
nem Gedränge der
10. Minute wird
rather linksaußen
von 2:1 bleibt es
er Pause ist Ven-
e denn auch durch
uf 3:1 stellt. Jetzt
Inmeter aus. Danr
tsprung Venralls
leidigen. Ein plög-
s Endresultat her.

Wintel 2:1 (1:0).
zur ersten Klasse.
ischaffen an, denn
vös. Im ganzen
teilstes Spiel. Nach
der Rechtsaußen
is Tor geben, die
i, aber durch Nach-
verwandelt wird.
mächti Bald leicht
nicht erreichen, da
r Höhe war. Bis
kommt Schwintel
e heraus kann der
den Ausgleich er-
die Freude, vom
herausgelaufenen
brachten den Sie-
Mit aller
verteidigt ge-
mehr durch-

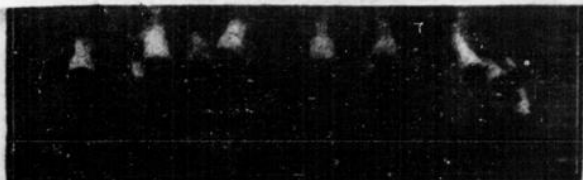
SG. Hagen 05

teilt. Nach 10 Mi-
sturm zum ersten
larte längere Zeit
guten gegnerischen
Unter überwinden zu tonnen. Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die SG. vor dem Wech-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telflächer brachte durch unermüdbare Arbeit wieder
Tossem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

Unten: Die zahlreiche
Abwehr Aachens konnte
den Torerfolg des
Barmers Rheinberg
nicht verhindern.

Unter überwinden zu tonnen. Mit Ausnahme
eines Elfmeterballs bucht die SG. vor dem Wech-
sel keine weiteren Erfolge. Nach Wiederanspiel
war Langerfeld tonangebend. Angriff auf Angriff
rollt gegen Hagens Heiligum. In kurzer Zeit
wurde das Ergebnis auf 7:0 gestellt. Hagens Mit-
telflächer brachte durch unermüdbare Arbeit wieder
Tossem in seine Reihen. Durch Elfmeterball holte
05 den ersten Treffer auf, dem Langerfeld ein

best, zweimal durch Adler, der letzte kam durch
den Rechtsaußen. Dann spielt Bielefeld verhalten-
ner. Elberfeld kommt etwas mehr auf. Aber seine
Stürmer arbeiten nicht zusammen; auch fehlt die
Unterstützung aus der Läuferreihe. Vor allem
klast in der Mitte ein großes Loch, so daß zum
Schluß der völlig abgeklärte Aders mit Ecken-
schwüler tauscht. Herzog scheidet einer Verletzung
wegen ganz aus. Aber auch Arminia hat sich auf



Heim
rbertstraße)
ntoten Haushalt

Heim“
rbertstraße) 1157
steten Haushalt.

